



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbaueile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden! Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkschlußschiene oder gleichwertig. Mauerwerkswände  $\leq 11,5$  dürfen nicht geschützt werden. Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm). Bei der Angabe von Fertiggleitstrizen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdecke auszumauern. Angegebene m<sup>2</sup> der Räume sind Fertigmaße. Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumasse, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen. Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumasse, mit der in den Trockenbauwänden verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Bestand	DD, Deckendurchbruch	Bezugshöhe vom AN zu Profikt
Abbruch	BD, Bodedurchbruch	Gelände vorh. / geplant
Neubau	WA, Wandaussparung	000,00 vorh. Höhe gemessen
Mauerwerk	DS, Deckenschlitz	000,00 geplante Höhe
Stahlbeton	KB, Kernbohrung	Oberkante Fertigfußboden
Stb.-Fertigteil	DE, Dacheinlauf	Oberkante Rohfußboden
Beton unbewehrt	BE, Bodeineinlauf	OK Rohhöhe (OKRFB)
Holzbois	Lage Heizkörper	OK Fertighöhe (OKRFB)
Stahlbau	Grundstücksgrenze	UK Rohhöhe (UKRFB)
Trockenbau	Grenze neu / geplant	UK Fertighöhe (UKRFB)
Dämmung weich	Grenze wegfallend	Wechsel Bodenbelag Höhe (vollfertig)
Dämmung hart	NA / RW	Brandwand
Änderungen	2. RW	Bauart Brandwand
Klärungsbedarf		feuerbeständig (fb, F90)
		feuerhemmend (fh, F30)
		Feuerwehraußteiffläche

00	12.6.24	DG	Planerstellung
01	14.6.24	AF	Anpassung gem. Abstimmung 13.06.2024
02	2.7.24	AF	Ergänzung Anlieferzone
03	4.7.24	DG	Freigabe
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL: HOHE ± 0.00 = 91,125 0.NN

PROJEKT  
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St.-Anna-Str. 28  
33415 Verl

BAUHERR  
Stadt Verl  
Paderborner Str. 5  
33415 Verl

ARCHITEKT

ZEICHNUNG			
X - A 01- XXX . 00- 5 f 03- Baustelleneinrichtungsplan			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	DG	08.11.2024	03
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3000	1:500	DIN A0
ORIGINALMASSSTAB			
M 1:500 10 20 30 40 50 60 70 80 m			





Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabstände, Einbaulisten sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden. Anschlüsse von F30-FW-Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4 in Rauchschichtwänden ist für die Fugenauskleidung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gestützt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm). Bei der Angabe von Fertigstellstützen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angabensystem der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leubungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Stützen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leubungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

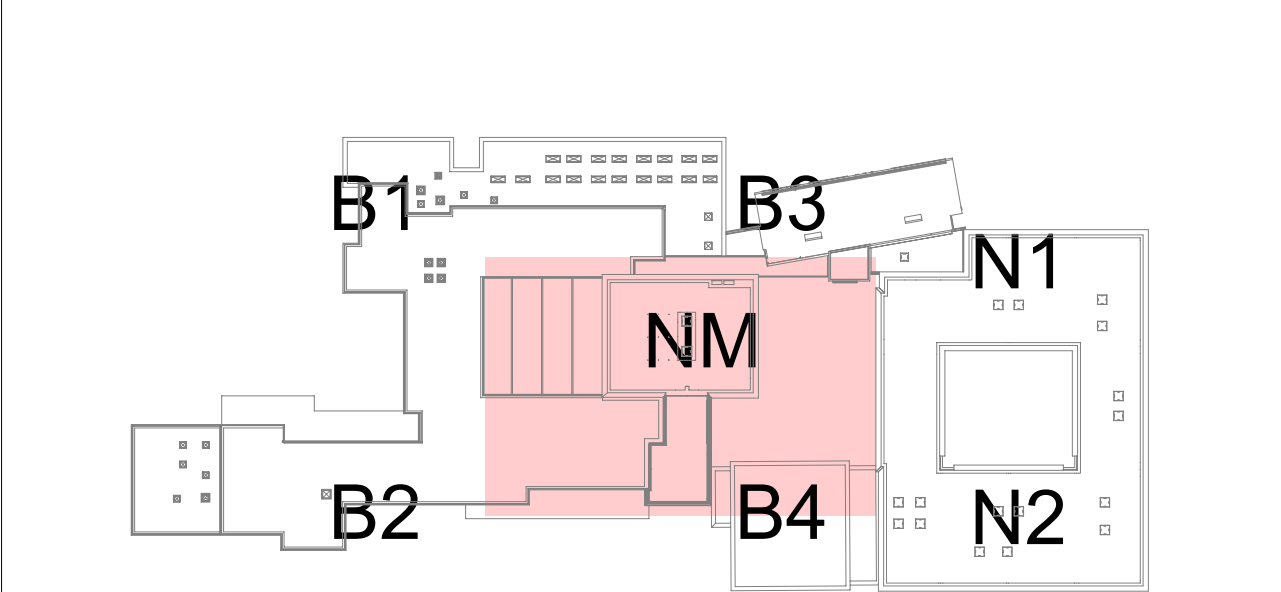
Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder ververvielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Bestand	DD Deckendurchbruch	Bezugshöhe vom AN zu Prüfen
Abbruch	BD Bodendurchbruch	Gelände vorh. / geplant
Neubau	WD Wanddurchbruch	000,00 vorh. Höhe gemessen
Mauerwerk	WA Wandaussparung	000,00 geplante Höhe
Stahlbeton	DS Deckenschlitz	Obensteck Fertigfußboden
Stb.-Fertigteil	KB Kernbohrung	Obensteck Rohfußboden
Beton unbewehrt	DE Dacheinlauf	OK Rohhöhe (OKRFB)
Holzbois	BE Bodenentwurf	OK Fertighöhe (OKFFH)
Stahlbau	Lage Heizkörper	UK Rohhöhe (UKRFH)
Trockenbau	Grundstücksgrenze	UK Fertighöhe (UKFFH)
Dämmung weich	Grenze neu / geplant	Westwall Bodenbelag
Dämmung hart	Grenze wegfallend	Höhe (roh/höh)
Änderungen	NA / RW	Brandwand
Klärungsbedarf	2. RW	Bauart Brandwand
		feuerbeständig (fb, F30)
		feuerhemmend (fh, F20)
		Feuerwehrauflasttafel

00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

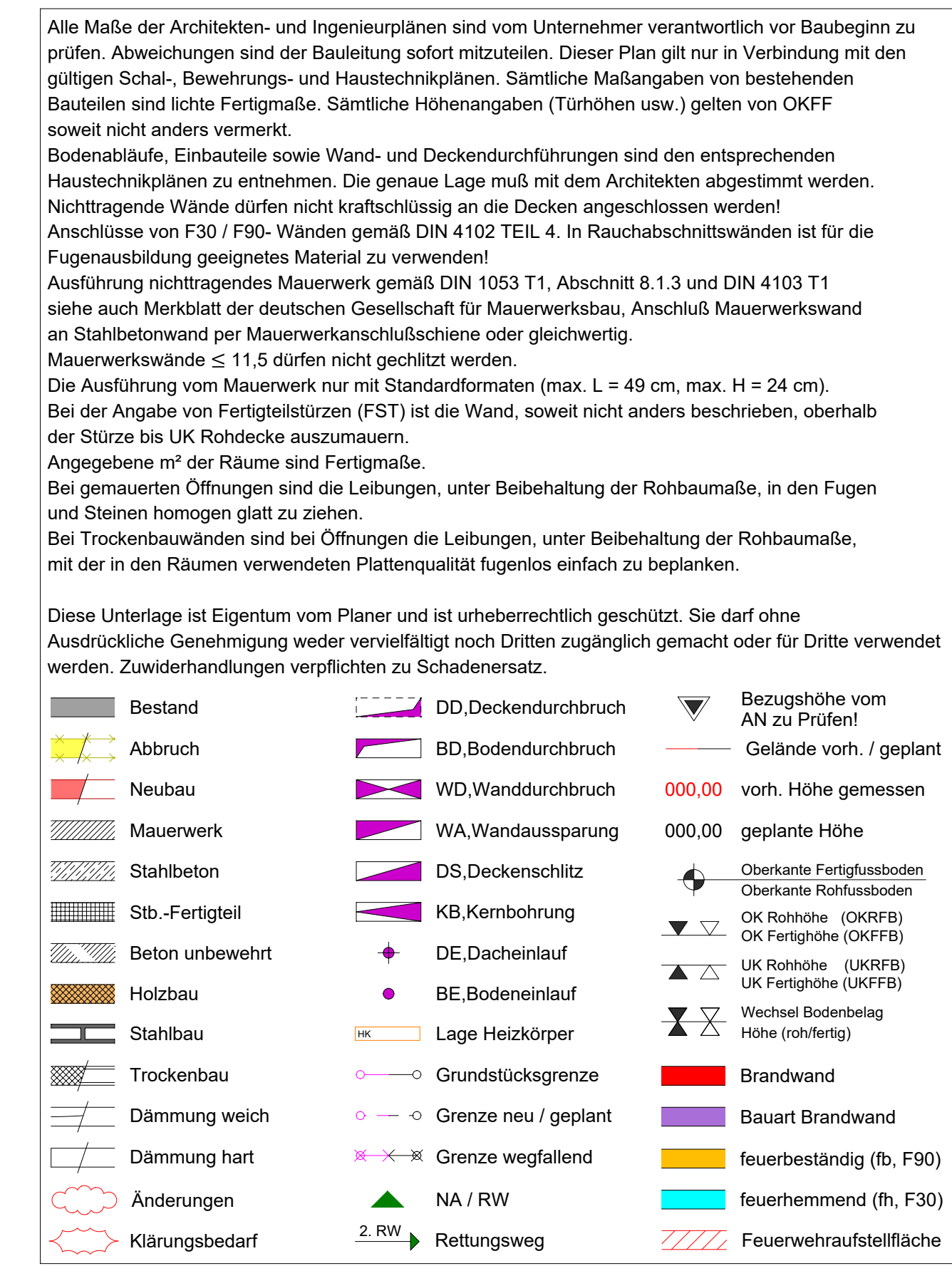
ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91,125 0.NN



PROJEKT	Entwurf Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
STADT	St. Anna-Str. 28
BAUHERR	33415 Verl
STADT	Verl
BAUHERR	Paderborner Str. 5
STADT	33415 Verl
ARCHITEKT	

ZEICHNUNG			
S - A 02- E0M - 00-6 v 00- Erdgeschoss_ Neue Mitte			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3201	1:50	870/1500
ORIGINALMASSSTAB			
<div><div></div><div>M 1:50</div><div>1</div><div>2</div><div>3</div><div>4</div><div>5</div><div>6</div><div>7</div><div>8 m</div></div>			

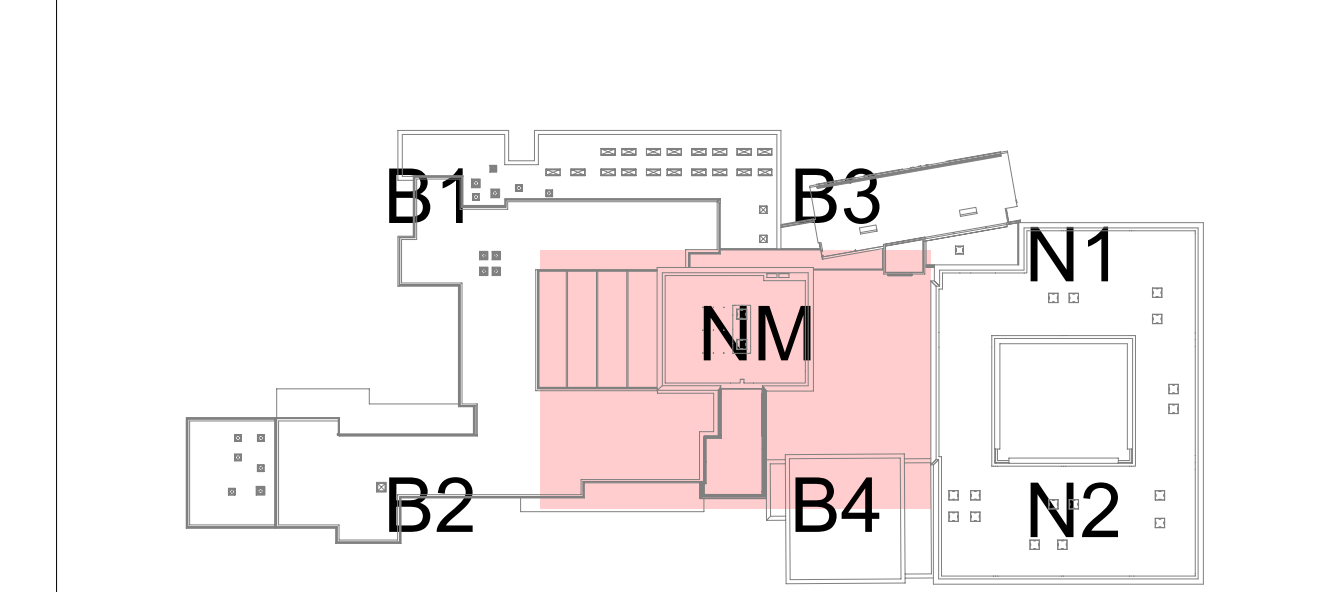





00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG
-----------------------

ÜBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	$\pm 0.00$ mm	91,125	0.00
-------------------	------	---------------	--------	------

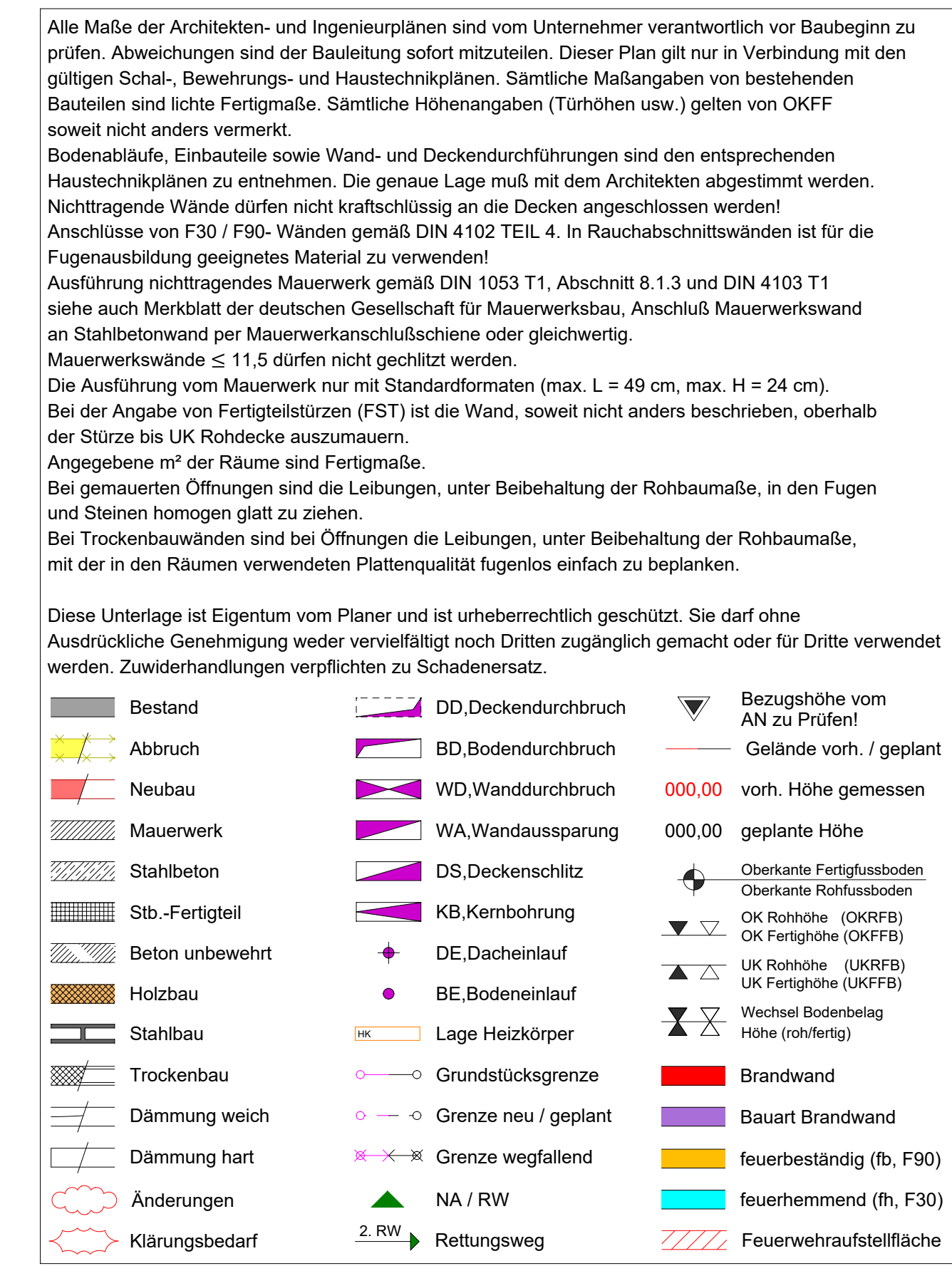


	
<p>PROJEKT</p> <p><b>Erweiterung Gesamtschule &amp; Neubau Hallenbad</b></p> <p><b>St.-Anna-Str. 28</b></p> <p><b>33415 Verl</b></p>	
<p>BAUHERR</p> <p><b>Stadt Verl</b></p> <p><b>Paderborner Str. 5</b></p> <p><b>33415 Verl</b></p>	
<p>ARCHITEKT</p>	

S - A 02-E1M .00-6 v 00-1.Obergeschoss_Neue Mitte			
PROJEKTL EITER	GEZECHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3202	1:50	870/1500
ORIGINALMASSTAB			



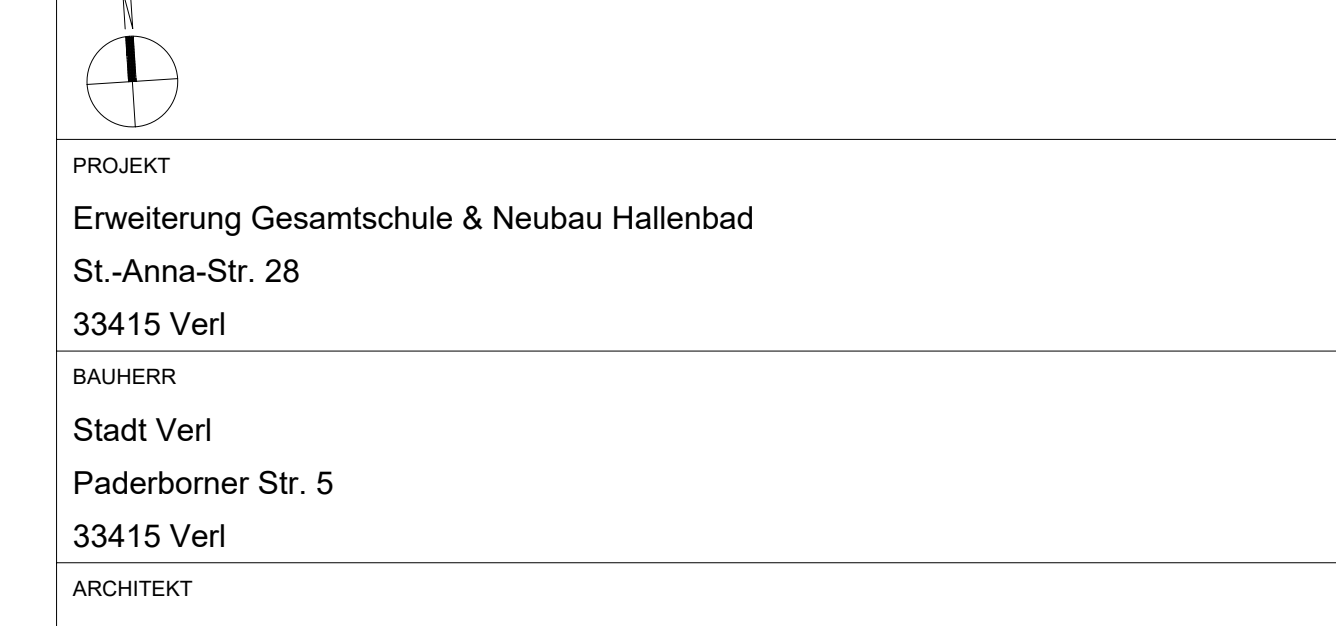
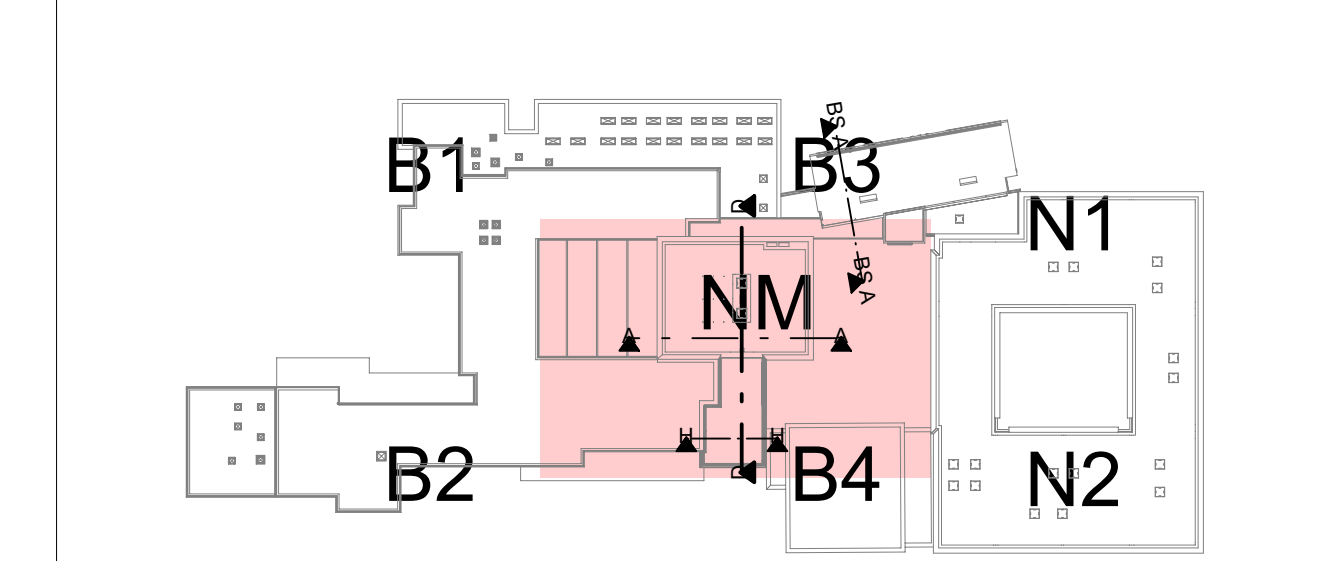




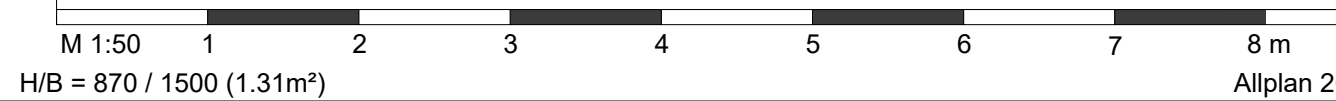
00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

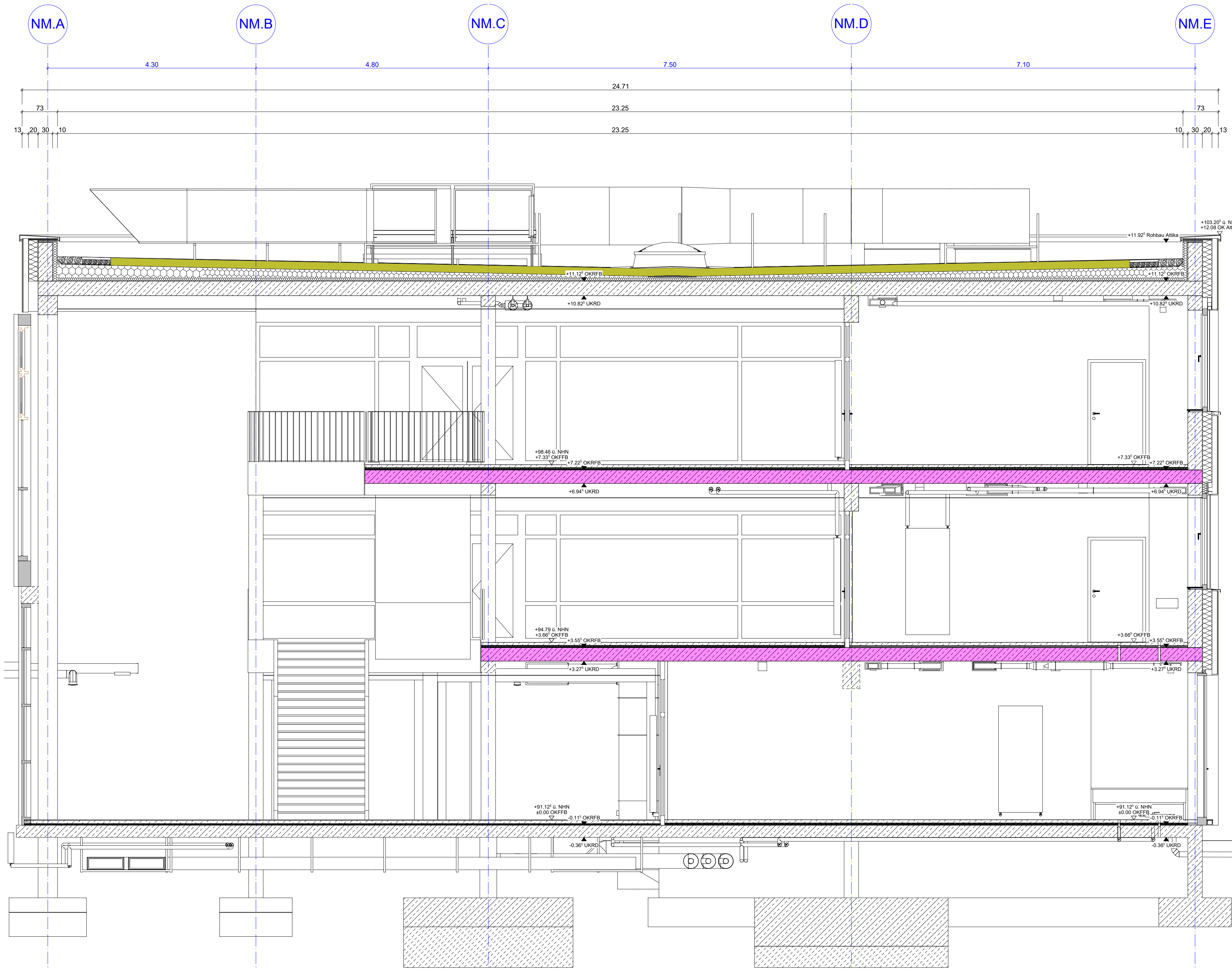
ÜBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	$\pm 0.00$	91,125	0.NN
-------------------	------	------------	--------	------



ZEICHNUNG			
S - A 02-E2M . 00-6 v 00-2 Obergeschoss_Neue Mitte			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	05.09.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3203	1:50	870/1500
ORIGINALMASSSTAB			







Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gechlitz werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigteilstürzen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

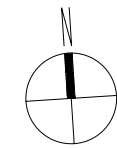
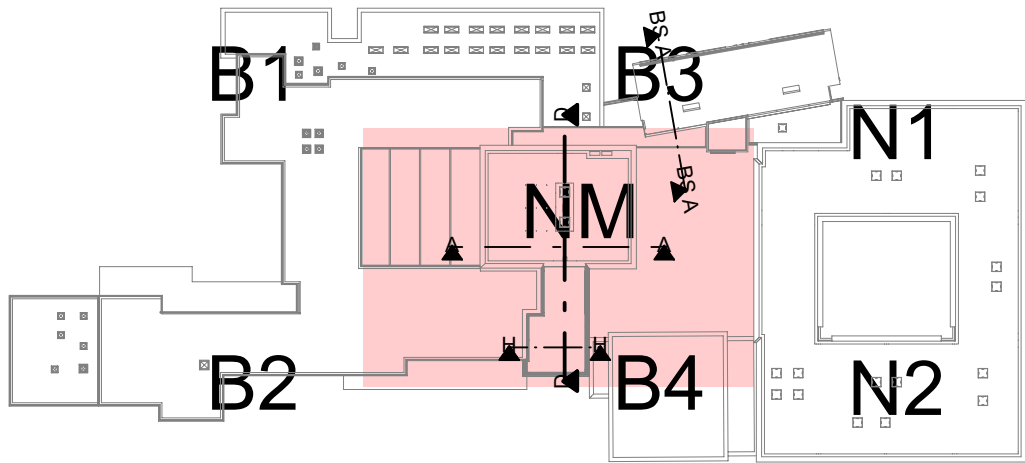
Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne Ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Bestand	DD, Deckendurchbruch	Bezugshöhe vom AN zu Prüfen!
Abbruch	BD, Bodendurchbruch	Gelände vorh. / geplant
Neubau	WD, Wänddurchbruch	000,00 vorh. Höhe gemessen
Mauerwerk	WA, Wandaussparung	000,00 geplante Höhe
Stahlbeton	DS, Deckenschlitz	Oberkante Fertigfußboden
Stb.-Fertigteil	KB, Kernbohrung	Oberkante Rohfußboden
Beton unbewehrt	DE, Dacheinlauf	OK Rohhöhe (OKRFB)
Holzbau	BE, Bodeneinlauf	OK Fertighöhe (OKFFB)
Stahlbau	Lage Heizkörper	UK Rohhöhe (UKRFB)
Trockenbau	Grundstücksgrenze	UK Fertighöhe (UKFFB)
Dämmung weich	Grenze neu / geplant	Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig)
Dämmung hart	Grenze wegfallend	Brandwand
Änderungen	NA / RW	Bauart Brandwand
Klarungsbedarf	2. RW Rettungsweg	feuerbeständig (fb, F90)
		feuerhemmend (fh, F30)
		Feuerwehraußtstellfläche

00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91,125 ü.NN












































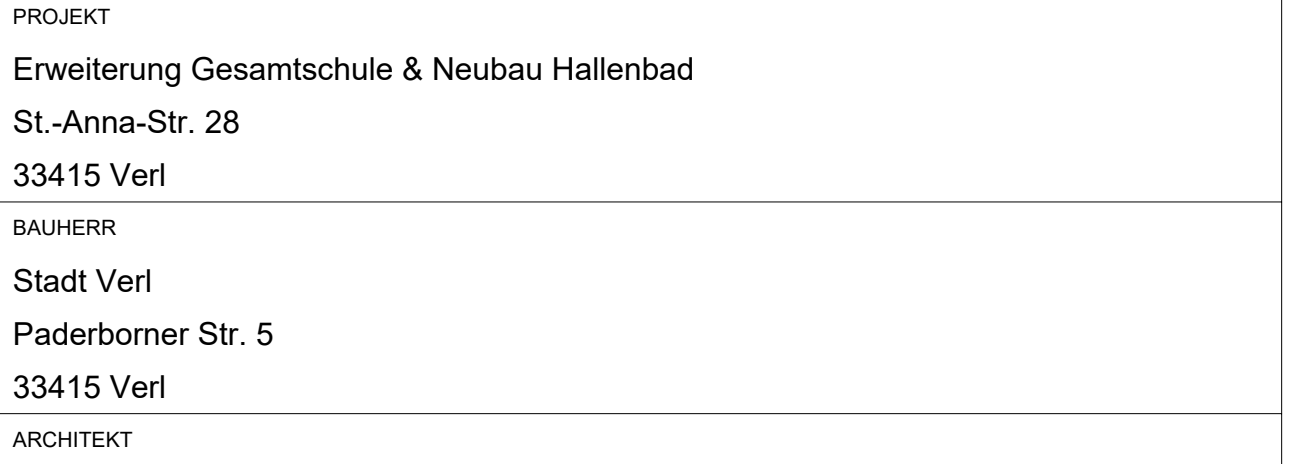
PROJEKT
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
St.-Anna-Str. 28
33415 Verl
BAUHERR
Stadt Verl
Paderborner Str. 5
33415 Verl
ARCHITEKT

ZEICHNUNG			
S - A 03- XXM . 01- 5 v 00- Schnitt A-A_Neue Mitte			
PROJEKTLITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3205	1:50	DIN A1
ORIGINALMASSTAB			

M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m



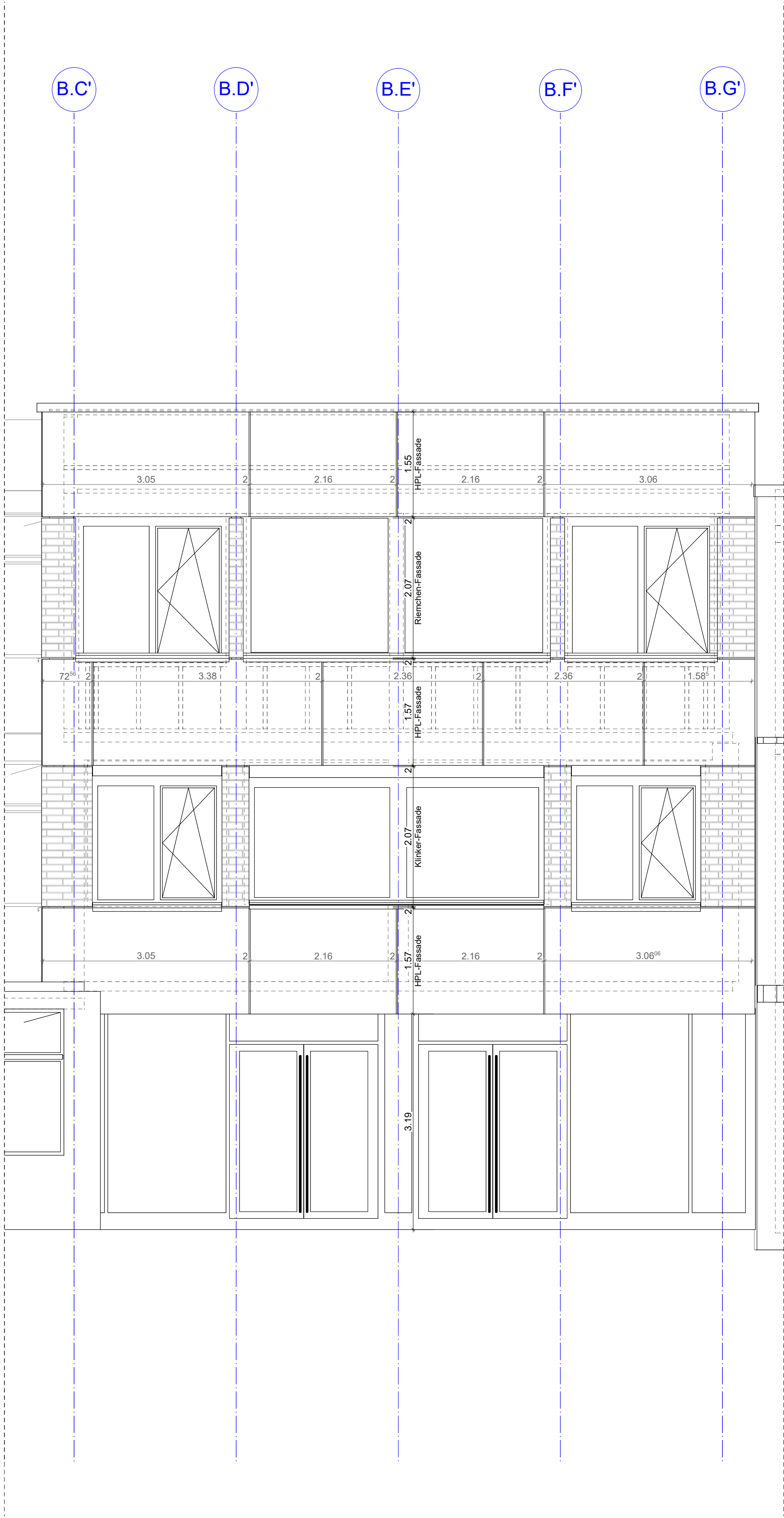
	Bestand		DD, Deckendurchbruch		Bezugshöhe vom AN zu Prüfen!
	Abbruch		BD, Bodendurchbruch		Gelände vorh. / geplant
	Neubau		WD, Wanddurchbruch	000,00	vorh. Höhe gemessen
	Mauwerk		WA, Wandaussparung	000,00	geplante Höhe
	Stahlbeton		DS, Deckenschlitz		Oberkante Stahlbetonboden Oberkante Rohlaufboden
	Sb.-Fertigteile		KB, Kernbohrung		OK Rohhöhe (OKRFB) OK Kfithöhe (OKKFB)
	Beton unbewehrt		DE, Dacheinlauf		UK Rohhöhe (UKRFB) UK Kfithöhe (UKKFB)
	Holzbau		BE, Bodeneinlauf		Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig)
	Stahlbau		Lage Heizkörper		Brandwand
	Trockenbau		Grundstücksgrenze		Bauart Brandwand
	Dämmung weich		Grenze neu / geplant		feuerbeständig (fb, F30)
	Dämmung hart		Grenze wegfallend		feuerhemmend (fb, F90)
	Änderungen		NA / RW		Feuerwehraufstellfläche
	Klärungsbedarf		2. RW		
			Rettungsweg		



M 1:50      1                      2                      3                      4                      5                      6                      7                      8 m

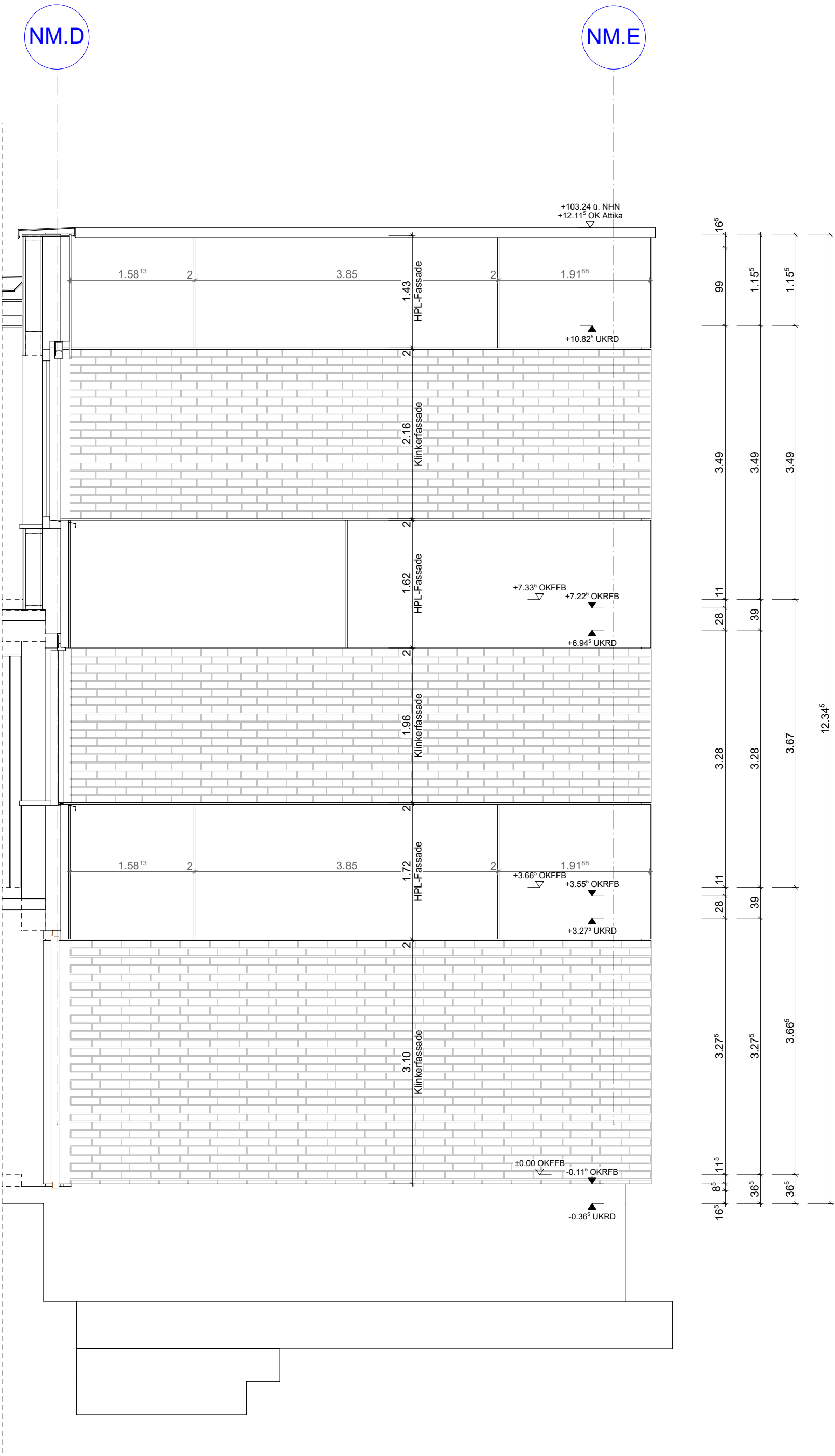


Bestand



Bestand

BESTAND



Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gechlitz werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigteilstürzen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne Ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

	Bestand		DD, Deckendurchbruch		Bezugshöhe vom AN zu Prüfen!
	Abbruch		BD, Bodendurchbruch		Gelände vorh. / geplant
	Neubau		WD, Wanddurchbruch		000,00 vorh. Höhe gemessen
	Mauerwerk		WA, Wandaussparung		000,00 geplante Höhe
	Stahlbeton		DS, Deckenschlitz		Oberkante Fertigfußboden
	Stb.-Fertigteil		KB, Kernbohrung		Oberkante Rohfußboden
	Beton unbewehrt		DE, Dacheinlauf		OK Rohhöhe (OKRFB)
	Holzbau		BE, Bodeneinlauf		OK Fertighöhe (OKFFB)
	Stahlbau		Lage Heizkörper		UK Rohhöhe (UKRFB)
	Trockenbau		Grundstücksgrenze		UK Fertighöhe (UKFFB)
	Dämmung weich		Grenze neu / geplant		Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig)
	Dämmung hart		Grenze wegfallend		Brandwand
	Änderungen		NA / RW		Bauart Brandwand
	Klärungsbedarf		2. RW		feuerbeständig (fb, F90)
			Rettungsweg		feuerhemmend (fh, F30)
					Feuerwehraußtstellfläche

00	27.9.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

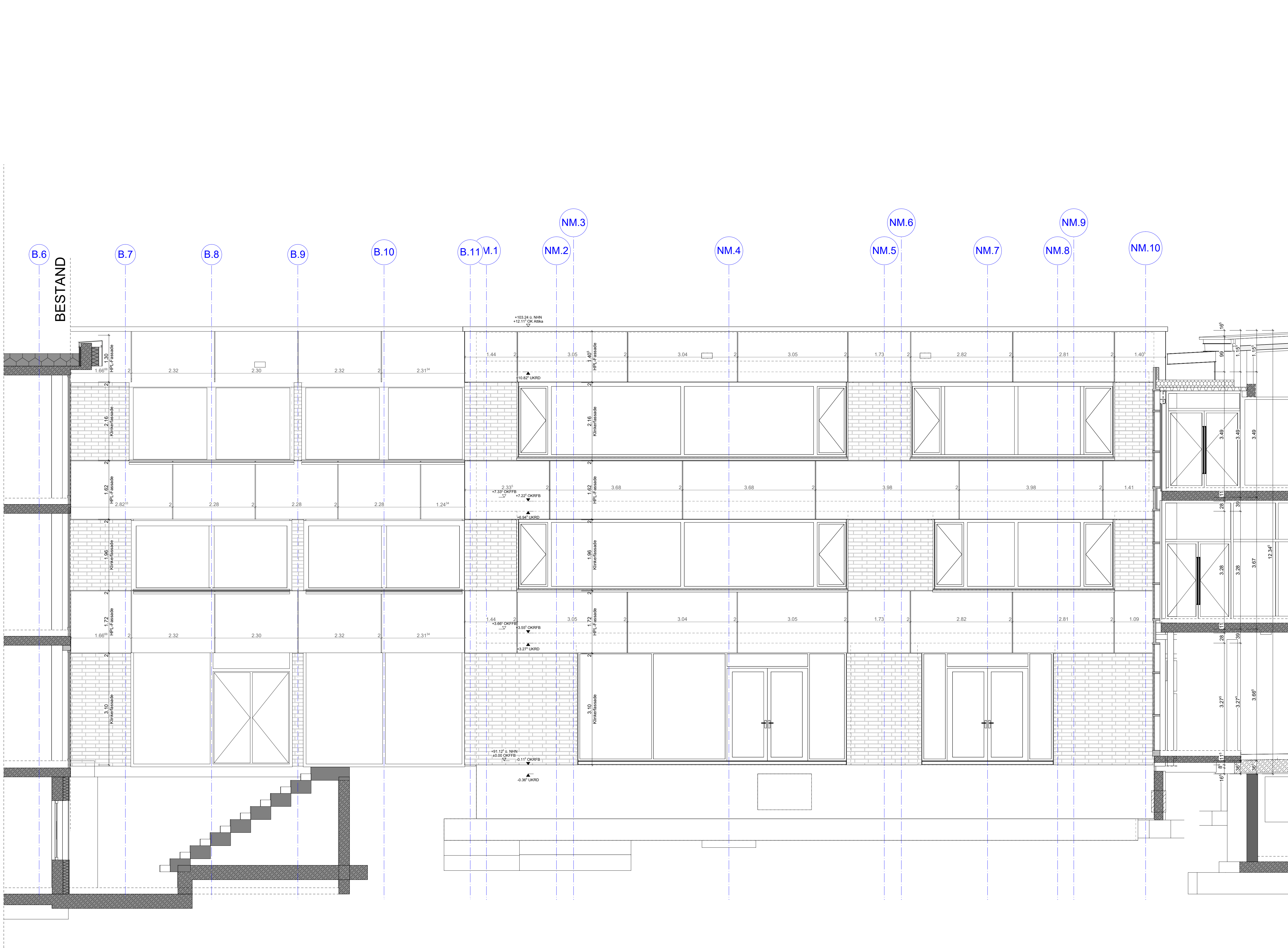
ÜBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	± 0.00 =	91,125	ü.NN
-------------------	------	----------	--------	------

PROJEKT
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad
St.-Anna-Str. 28
33415 Verl
BAUHERR
Stadt Verl
Paderborner Str. 5
33415 Verl
ARCHITEKT

ZEICHNUNG			
S - A 04- XXM . 01- 5 v 00- Ansicht Süd_Neue Mitte			
PROJEKLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3215	1:50	DIN A1
ORIGINALMASSTAB			

M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m





Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gechlitz werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigteilstürzen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne Ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.


00	27.9.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HÖHE ± 0.00 = 91,125 ü.NN

PROJEKT  
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St.-Anna-Str. 28  
33415 Verl

BAUHERR  
Stadt Verl  
Paderborner Str. 5  
33415 Verl

ARCHITEKT

ZEICHNUNG

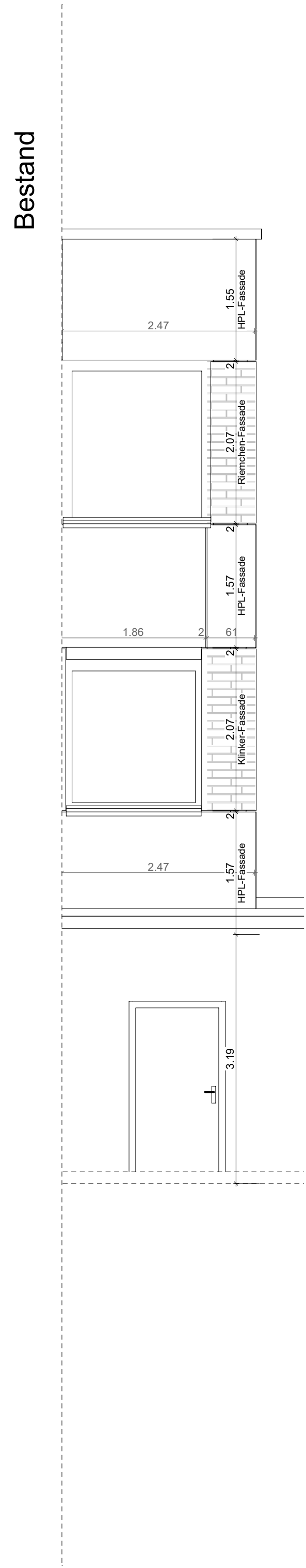
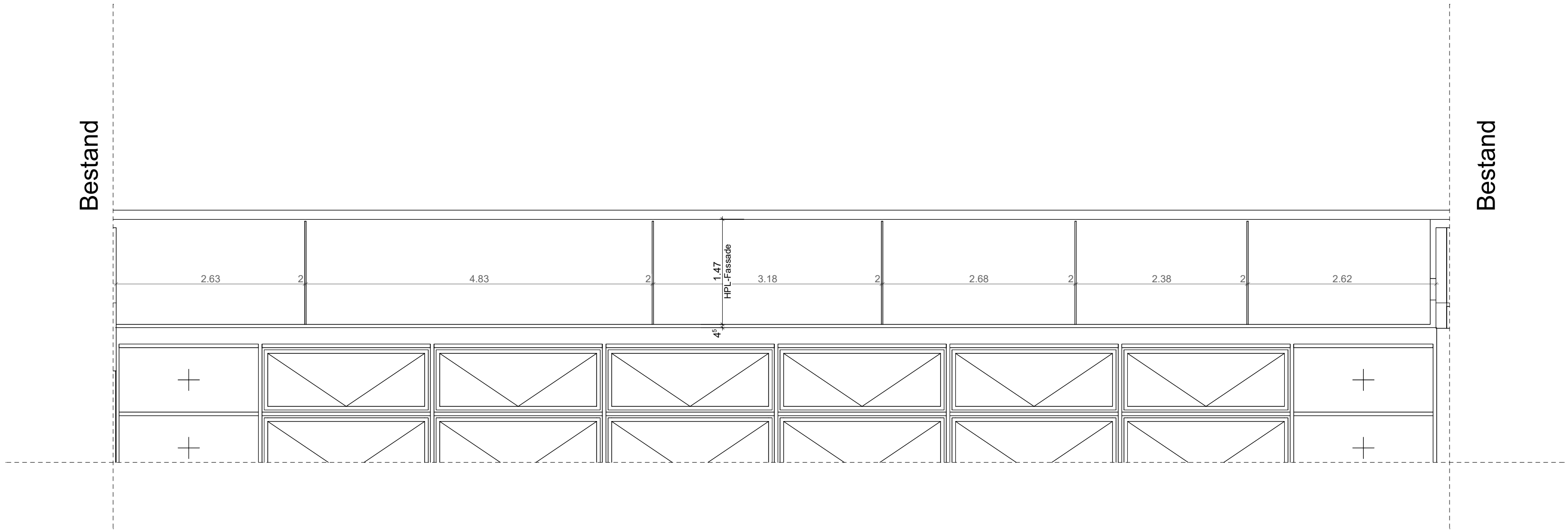
S - A 04- XXM . 02- 5 v 00- Ansicht Ost\_ Neue Mitte

PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3216	1:50	841/950

ORIGINALMASSTAB

M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m





Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht gechlitzt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigteilstürzen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

	Bestand		DD, Deckendurchbruch		Bezugshöhe vom AN zu Prüfen!
	Abbruch		BD, Bodendurchbruch		Gelände vorh. / geplant
	Neubau		WD, Wanddurchbruch		000,00 vorh. Höhe gemessen
	Mauerwerk		WA, Wandaussparung		000,00 geplante Höhe
	Stahlbeton		DS, Deckenschlitz		Oberkante Fertigfußboden
	Stb.-Fertigteil		KB, Kernbohrung		Oberkante Rohfußboden
	Beton unbewehrt		DE, Dacheinlauf		OK Rohhöhe (OKRFB)
	Holzbau		BE, Bodeneinlauf		OK Fertighöhe (OKFFB)
	Stahlbau		Lage Heizkörper		UK Rohhöhe (UKRFB)
	Trockenbau		Grundstücksgrenze		UK Fertighöhe (UKFFB)
	Dämmung weich		Grenze neu / geplant		Wechsel Bodenbelag Höhe (roh/fertig)
	Dämmung hart		Grenze wegfallend		Brandwand
	Änderungen		NA / RW		Bauart Brandwand
	Klärungsbedarf		2. RW		feuerbeständig (fb, F90)
			Rettungsweg		feuerhemmend (fh, F30)
					Feuerwehraufstellfläche

00	27.9.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL

HÖHE ± 0.00 = 91,125 ü.NN

PROJEKT

Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St.-Anna-Str. 28  
33415 Verl

BAUHERR

Stadt Verl  
Paderborner Str. 5  
33415 Verl

ARCHITEKT

ZEICHNUNG

S - A 04- XXM . 03- 5 v 00- Ansicht West\_ Neue Mitte

PROJEKTLLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3217	1:50	DIN A1

ORIGINALMASSTAB

M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m

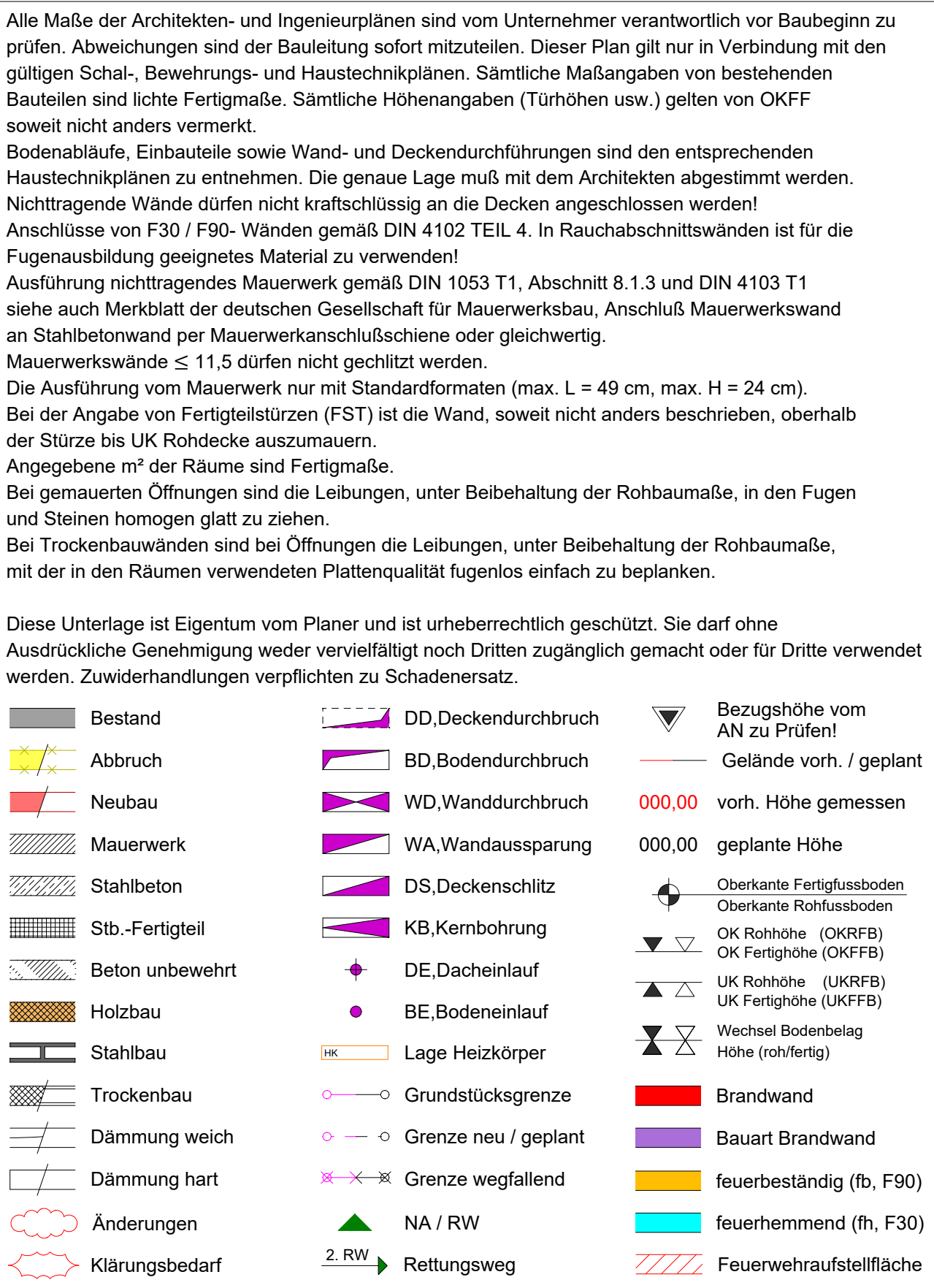








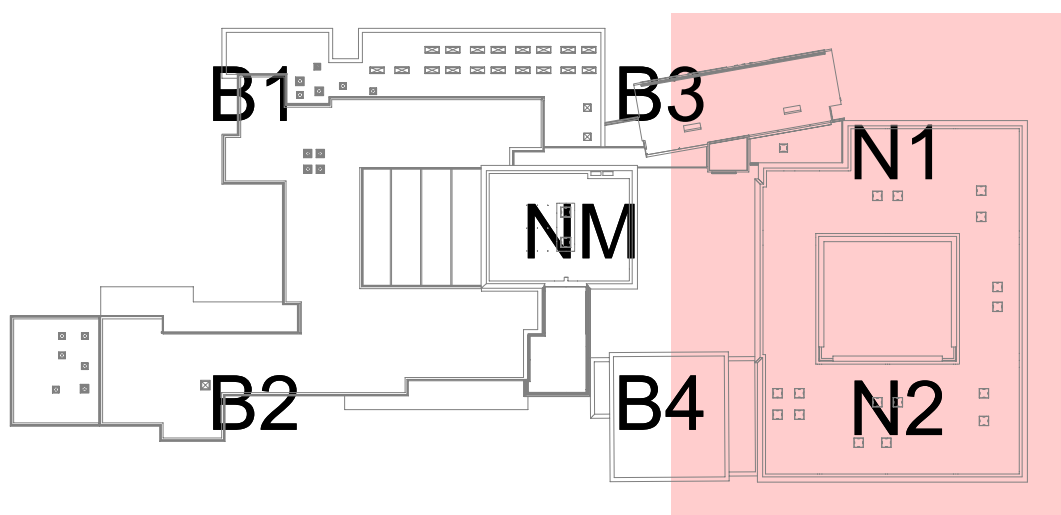




00	28.8.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	± 0.00 =	91,125	ü.NN
-------------------	------	----------	--------	------



PROJEKT  
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St.-Anna-Str. 28  
33415 Verl

BAUHERR

Stadt Verl  
Paderborner Str. 5  
33415 Verl

ARCHITEKT

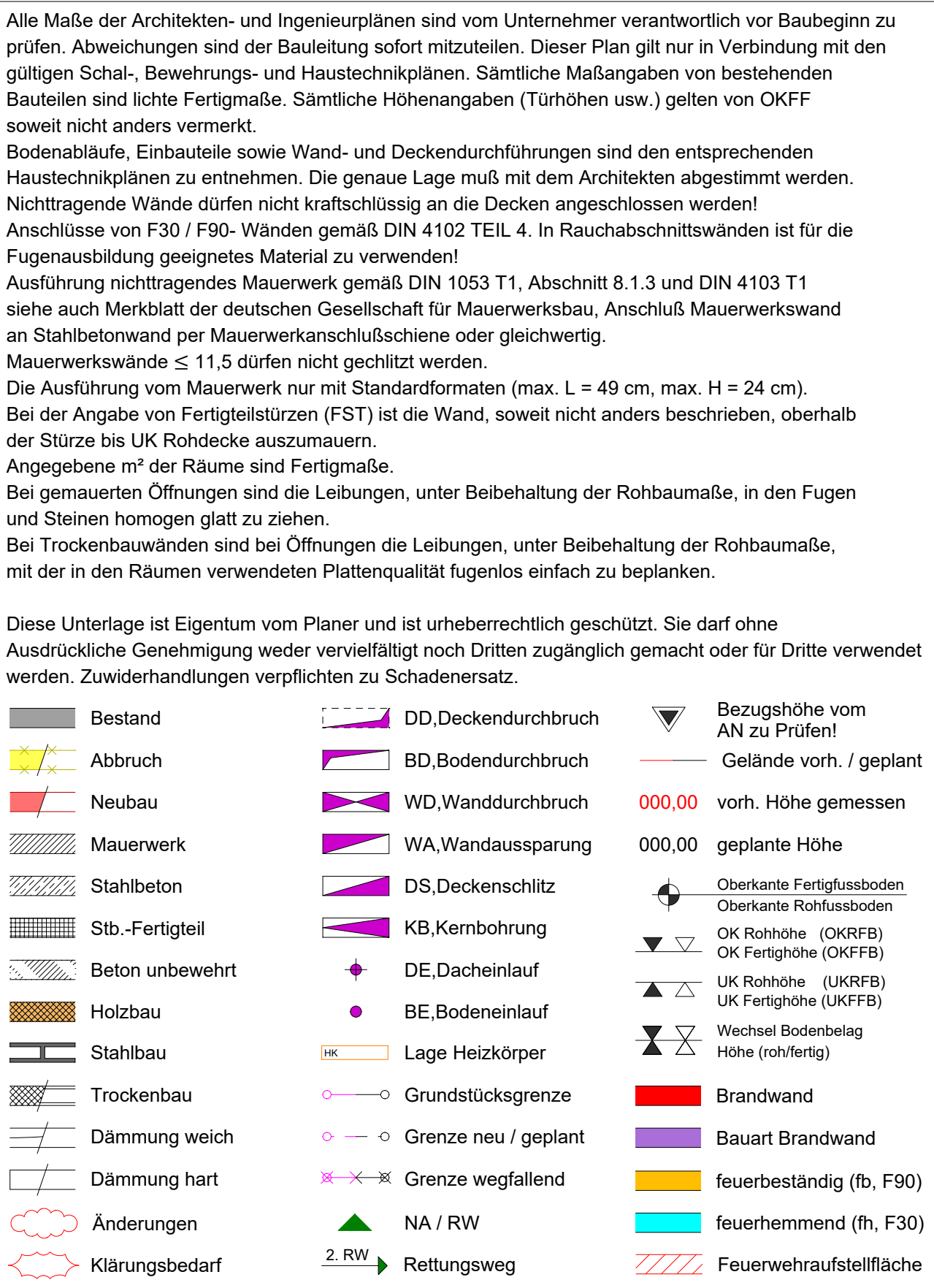
ZEICHNUNG

S - A 02- E0M . 01- 6 v 00- Erdgeschoss\_Nebau

PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3101	1:10	841/800*
ORIGINALMASSTAB			



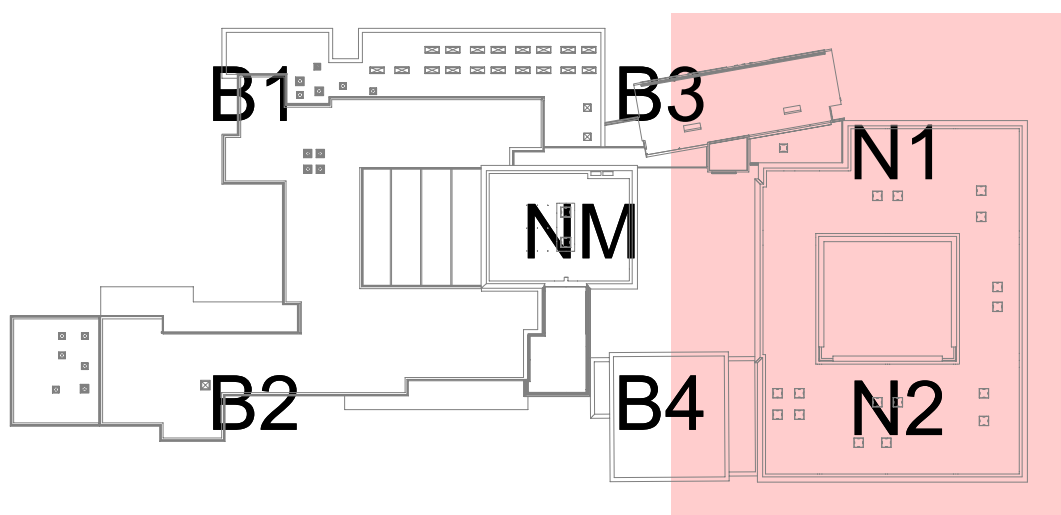




00	28.8.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	± 0.00 =	91,125	ü.NN
-------------------	------	----------	--------	------

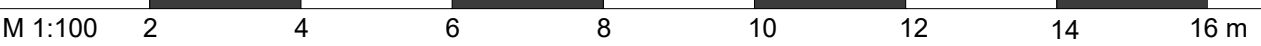


PROJEKT  
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St.-Anna-Str. 28  
33415 Verl

BAUHERR  
Stadt Verl  
Paderborner Str. 5  
33415 Verl  
ARCHITEKT

ZEICHNUNG

PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3102	1:10	841/800*
ORIGINALMASSTAB			







Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden! Anschlüsse von F30 / F90- Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerksanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkswände  $\leq 11,5$  dürfen nicht geschützt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm). Bei der Angabe von Fertigleisteisen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angabe m<sup>2</sup> der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

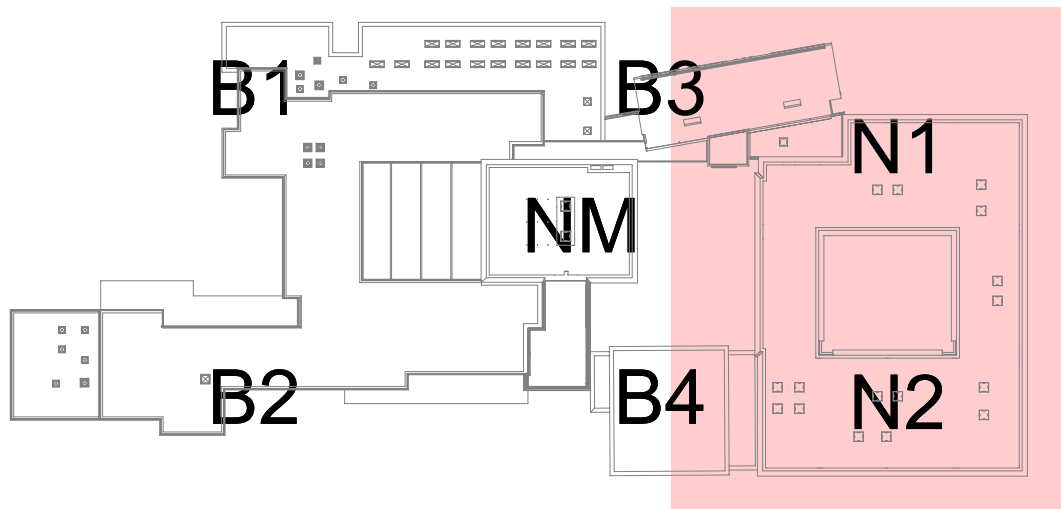
Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz.

Bestand	DD.Deckendurchbruch	Bezugshöhe vom AN zu Profil
Abbruch	BD.Bodendurchbruch	Gelände vorh. / geplant
Neubau	WD.Wanddurchbruch	000,00 vorh. Höhe gemessen
Mauerwerk	WA.Wandaussparung	000,00 geplante Höhe
Stahlbeton	DS.Deckenschlitz	Oberkante Fertigfußboden
Stb.-Fertigteil	KB.Kernbohrung	Oberkante Rohfußboden
Beton unbewehrt	DE.Dacheinlauf	OK Rohhöhe (OKFFB)
Holzbohrung	BE.Bodeneinlauf	OK Fertighöhe (OKFFB)
Stahlbau	Lage Heizkörper	UK Rohhöhe (UKFFB)
Trockenbau	Grundstücksgrenze	UK Fertighöhe (UKFFB)
Dämmung weich	Grenze neu / geplant	Wechsel Bodenbelag
Dämmung hart	Grenze wegfallend	Höhe (poliert)
Änderungen	NA / RW	Brandwand
Klärungsbedarf	2. RW	Bauart Brandwand
		feuerbeständig (fb, F90)
		feuerhemmend (fh, F30)
		Feuerwehraußfläche

00	28.8.24	JG	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL: HOHE ± 0.00 = 91,125 0.NN



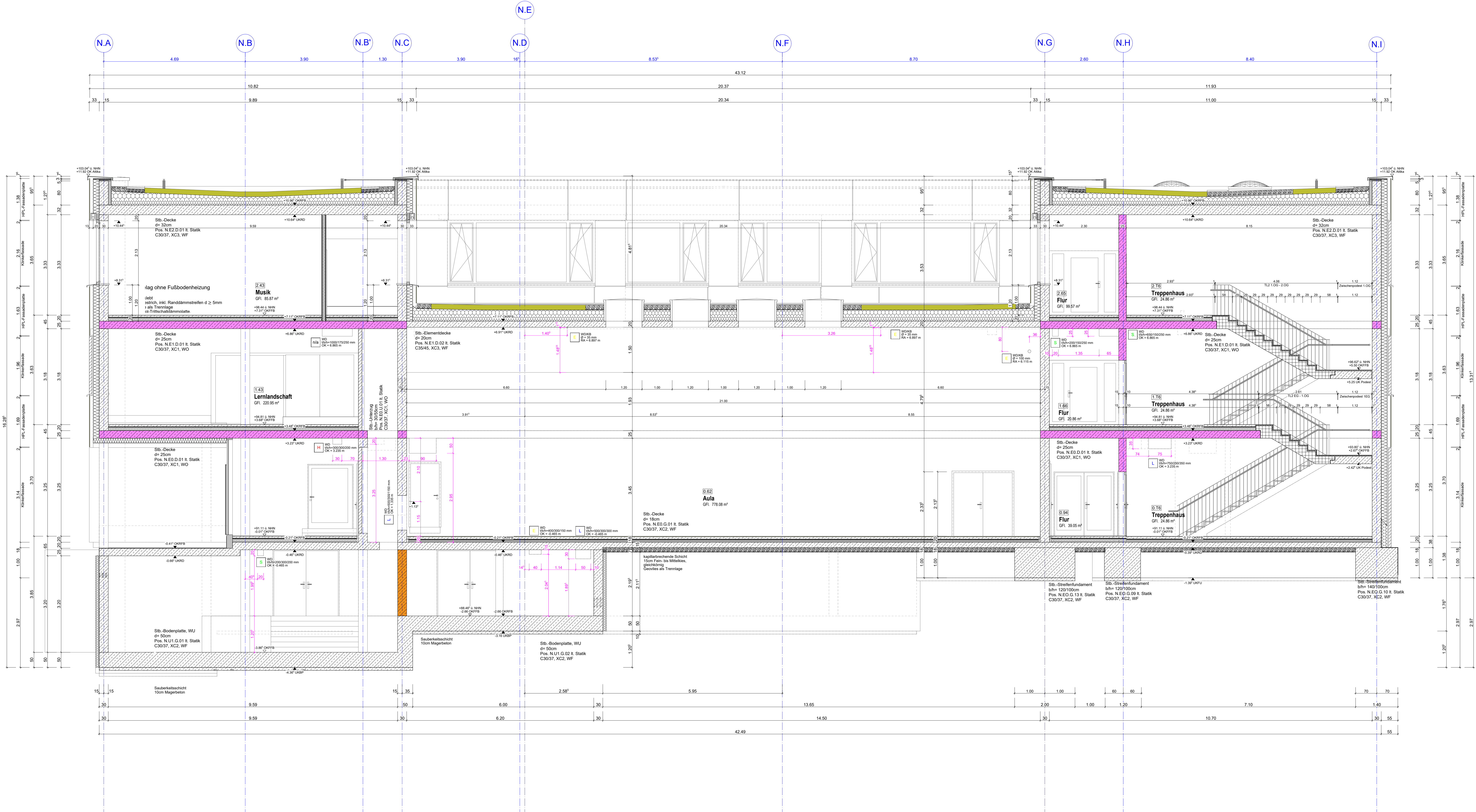
PROJEKT  
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St.-Anna-Str. 28  
33415 Verl

BAUHERR  
Stadt Verl  
Paderborner Str. 5  
33415 Verl

ARCHITEKT

ZEICHNUNG			
S - A 02- E2 M . 01- 6 v 00- 2.Obergeschoss_Nebau			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	JG	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3103	1:10	841/800*
ORIGINALMASSSTAB			
M 1:100 2 4 6 8 10 12 14 16 m			





Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF, soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90-Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetondecke.

Mauerwerksstärke  $\leq 11,5$  dürfen nicht geschützt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigleisteinheiten (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszuführen.

Angabe m<sup>2</sup> der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Stößen homogen glatt zu ziehen.

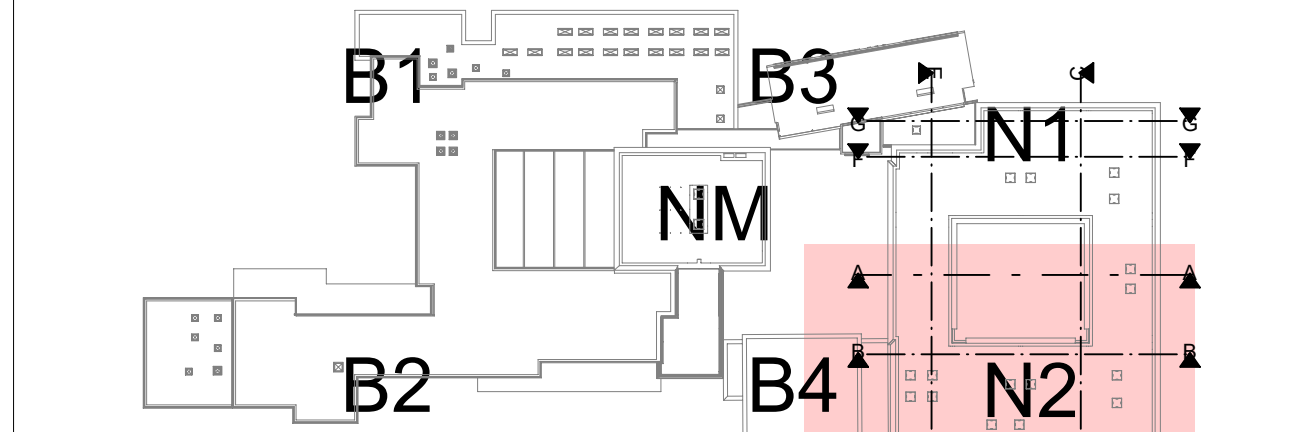
Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

- Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.
- |                 |                      |                              |
|-----------------|----------------------|------------------------------|
| Bestand         | DD, Deckendurchbruch | Bezugsgröße vom AN zu Prüfen |
| Abbruch         | BD, Bodendurchbruch  | Gelände vorh. / geplant      |
| Neubau          | WA, Wandaussparung   | 000,00 vorh. Höhe gemessen   |
| Mauerwerk       | DS, Deckenschlitz    | 000,00 geplante Höhe         |
| Stahlbeton      | KB, Kernbohrung      | Oberkante Fertigfußboden     |
| Stb.-Fertigteil | BE, Bodeneinlauf     | Oberkante Rohfußboden        |
| Beton unbewehrt | DE, Dacheneinlauf    | OK Rohdecke (OKRFB)          |
| Holzbois        | Lage Heizkörper      | OK Fertigholz (OKFFB)        |
| Stahlbau        | Grundstücksgrenze    | UK Rohdecke (UKRFB)          |
| Trockenbau      | Grenze neu / geplant | UK Fertigholz (UKFFB)        |
| Dämmung weich   | Grenze wegfallend    | Weitere Bezeichnung          |
| Dämmung hart    | NA / RW              | Höhe (außen)                 |
| Änderungen      | 2 RW                 | Brandwand                    |
| Klärungsbedarf  | Retungsweg           | Bauart Brandwand             |
|                 |                      | feuerbeständig (fb, F90)     |
|                 |                      | feuerhemmend (fh, F30)       |
|                 |                      | Feuerwehraußtafffläche       |

00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE  $\pm 0.00 = 91,125$  Ü NN



PROJEKT  
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St.-Anna-Str. 28  
33415 Verli

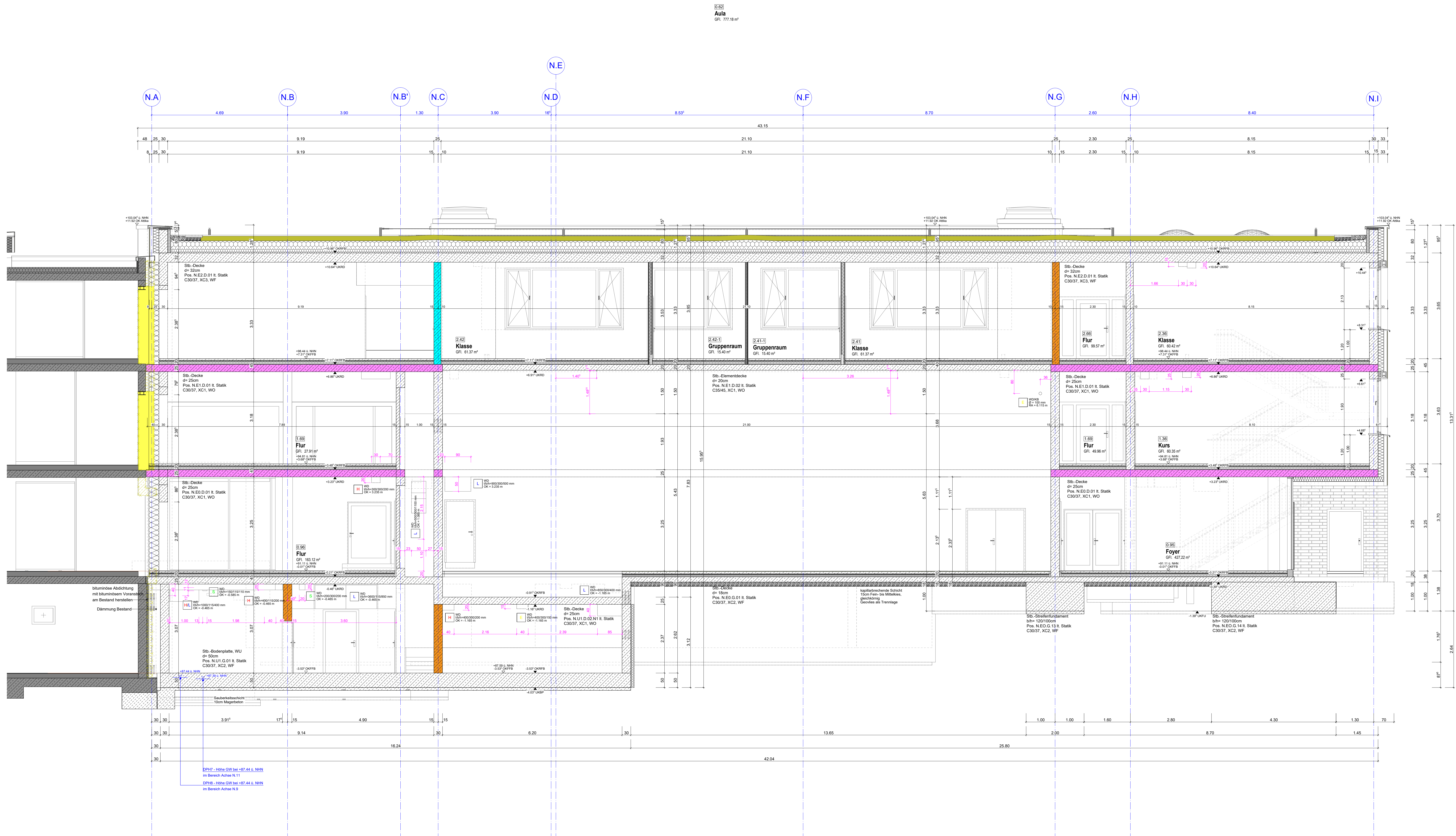
BAUHERR  
Stadt Verli  
Paderborner Str. 5  
33415 Verli

ARCHITEKT

ZEICHNUNG			
S - A 03-XXM - 01-5 v 00-Schnitt A-A_Nebau			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MAßSTAB	BLATTGRÖßE
23-114	3105	1:10	841/1500*
ORIGINALMAßSTAB			

M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m





Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90-Wänden gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetondeckung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetondeckung geeignetes Material zu verwenden!

Mauerwerksansätze  $\leq 11,5$  dürfen nicht geschützt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigleisteisen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stütze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angabe m<sup>2</sup> der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Stielen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

- Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zweitanforderungen verpflichten zu Schadenersatz.
- |                 |                      |                             |
|-----------------|----------------------|-----------------------------|
| Bestand         | DD, Deckendurchbruch | Bezugshöhe vom AN zu Prüfen |
| Abbruch         | BD, Bodendurchbruch  | Gelände vorh. / geplant     |
| Neubau          | WD, Wanddurchbruch   | 000,00 vorh. Höhe gemessen  |
| Mauerwerk       | WA, Wandaussparung   | 000,00 geplante Höhe        |
| Stahlbeton      | DS, Deckenschlitz    | Oberkante Fertigfußboden    |
| Stb.-Fertigteil | KB, Kernbohrung      | Oberkante Rohfußboden       |
| Beton unbewehrt | DE, Dachneinlauf     | OK Rohhöhe (OKRFB)          |
| Trockenbau      | BE, Bodeneinlauf     | OK Fertighöhe (OKFFB)       |
| Dämmung weich   | Lage Heizkörper      | Weitere Bodenoberfläche     |
| Dämmung hart    | Grundstücksgrenze    | Höhe (rohfertig)            |
| Änderungen      | Grenze neu / geplant | Brandwand                   |
| Klärungsbedarf  | Grenze wegfallend    | feuerbeständig (fb, F90)    |
|                 | NA / RW              | feuerhemmend (fh, F30)      |
|                 | 2. RW                | Retungsweg                  |
|                 |                      | Feuerwehrauflastfläche      |

00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL

HOHE ± 0.00 = 91.125 ü NN

B1

B2

B3

B4

NM

N1

N2

PROJEKT

Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad

St-Anna-Str. 28

33415 Verl

BAUHERR

Stadt Verl

Paderborner Str. 5

33415 Verl

ARCHITECT

ZEICHNUNG

S - A 03-XXM - 01-5 v 00-Schnitt B-8\_Nebau

PROJEKTLEITER

GEZEICHNET

DATUM

INDEX

JS

AF

08.11.2024

00

PROJEKTNUMMER

ZEICHNUNGSNUMMER

MAßSTAB

BLATTGRÖßE

23-114

3106

1:10

841/1500\*

ORIGINALMAßSTAB

M 1:50

1

2

3

4

5

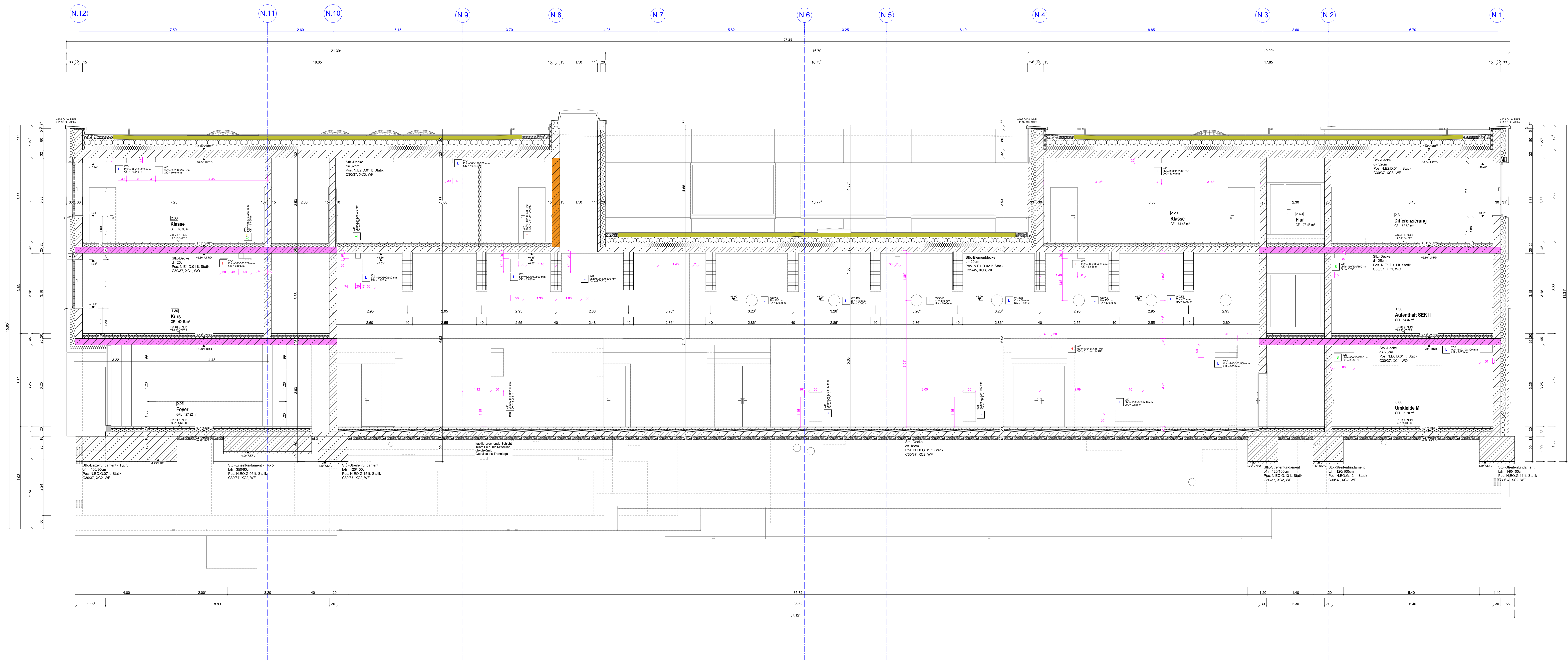
6

7

8 m



**Aula**  
GFL 777,18 m²



**Aufgabe der Architekten- und Ingenieurgruppen sind im Unternehmen verantwortlich vor Baueignern zu prüfen.** Abweichungen sind bei Bauleistung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt in Verbindung mit den gültigen Skiz., Bewehrungs- und Hausanschlussplänen. Sämtliche Maßnahmen von bestehenden Anlagen sind lichte Höhen, statische Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OFFSE sonst nicht anders vermerkt.

Bodenabfälle, Einbauelemente sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Facharbeiten zuzuschicken und mit dem Architekten abzustimmen. Änderungen müssen werden.

Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30-FW-Wänden gemäß DIN 4102 Teil 7, in Abschnitten schraffiert für die Ausführung vorgesehen. Die Ausführung ist nach Absprache mit dem Architekten zu treffen.

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetondecken per Mauerwerksankerschüsse oder gleichwertig

Mauerwerkquerschnitt 1:12 dargestellt. Die Ausführung ist nach Absprache mit dem Architekten zu treffen.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (Max. L + 49 cm, Max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Festigkeitsgruppen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb des Stages bis zur Rohdeckschale durchzuführen.

Angabe „m²“ der Räume sind Fertigräume.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leuchten, unter Beibehaltung der Rohbaumasse, in die Stützen und Stielen hingenagelt klar zu zeichnen.

Für Trockenbauwände sind die Leuchten, unter Beibehaltung der Rohbaumasse, in die Stützen und in den Räumen vermontierten Plattenqualität festlegen einfach zu beklinken.

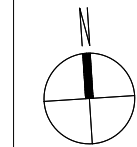
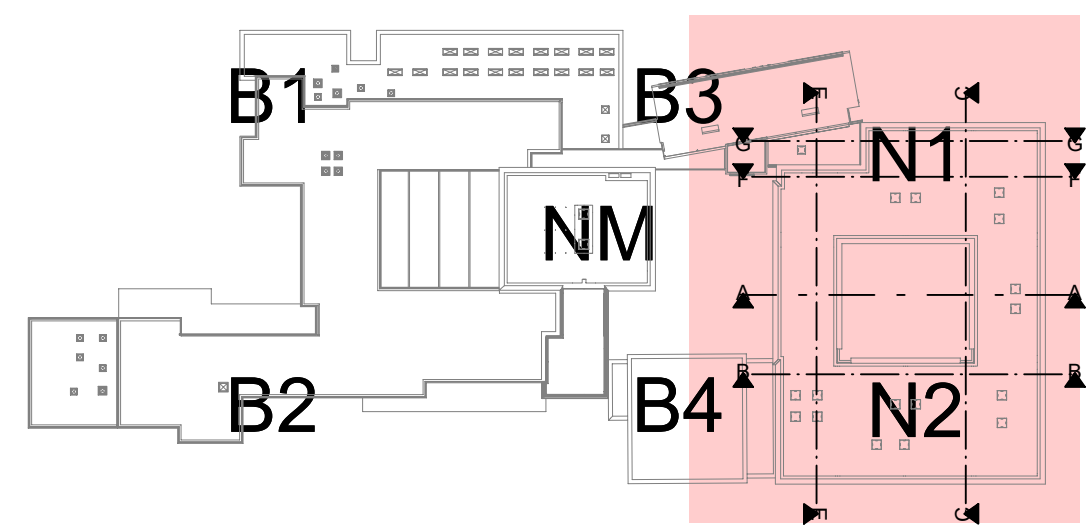
Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne schriftliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zweckänderungen bedürfen der Zustimmung zum Schutzplaner.

Bestand	DD, Deckendurchbruch	Bezugshöhe vom AN zu Profil
Abbruch	WP, Boden durchbruch	0,00,00
Neubau	WP, Wand durchbruch	0,00,00
Mauwerk	WA, Wand ausparung	0,00,00
Stahlbeton	DS, Deckenschicht	geplante Höhe
St.-Fertigteil	KS, Kernbruch	Charakteristische Fertigstellungsoberfläche
Beton unbewehrt	DE, Decke	OK Rohbreite (KRBR) / OK Fertigbreite (KFRB)
Holzbois	BE, Bodenauflage	UK Rohbreite (KRBR) / UK Fertigbreite (KFRB)
Stahlbau	UK, Lage Heizkörper	Wechsel Bodenbelag
Trockenbau	Grundstücksgrenze	Höhe (geplant)
Dämmung weich	Grenze neu / geplant	Brandwand
Dämmung hart	Grenze wegfallend	feuerbeständig (bz. F30)
Änderungen	NA / RW	feuerhemmend (bz. F30)

00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

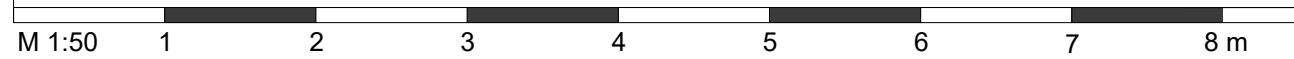
## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

OBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	± 0.00 =	91,125	Ü.N.N.
-------------------	------	----------	--------	--------

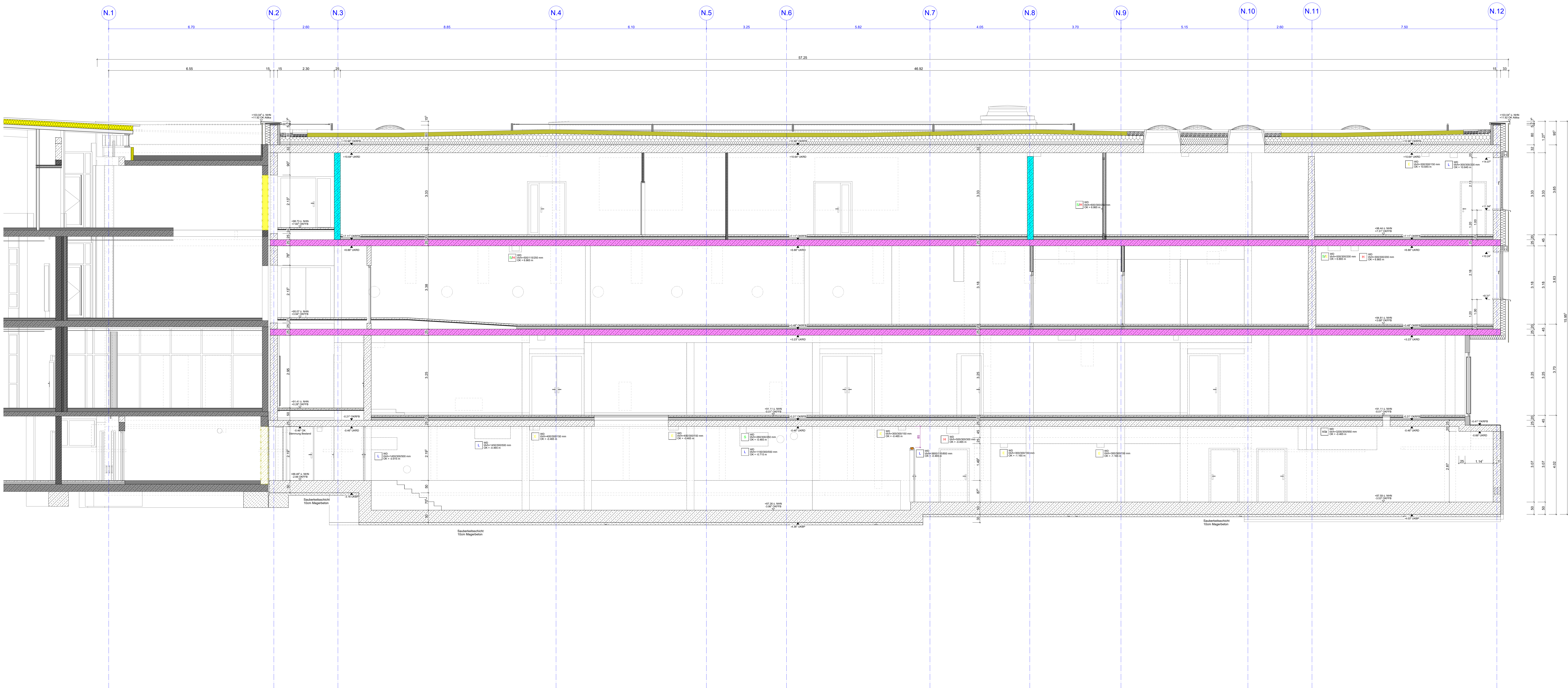


PROJEKT
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad St.-Anna-Str. 28 33415 Verl
BAUHERR
Stadt Verl Paderborner Str. 5 33415 Verl

ZEICHNUNG			
S - A 03-XXM . 01-5 v 00-Schnitt C-C_Nebau			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3107	1:10	841/1500*
ORIGINALMASSTAB			







Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF, soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90-Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschrittswänden ist für die Fugenausblutung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkskandeln ≤ 11,5 dürfen nicht geschützt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigleisteisen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszuführen.

Angebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zweifelsbehandlungen verpflichten zu Schadensersatz.

Legende:

- Bestand
- Abbruch
- Neubau
- Mauerwerk
- Stahlbeton
- Stb.-Fertigteil
- Beton unbewehrt
- Holzbois
- Stahlbau
- Trockenbau
- Dämmung weich
- Dämmung hart
- Änderungen
- Klärungsbedarf
- DD, Deckendurchbruch
- BD, Bodendurchbruch
- WD, Wanddurchbruch
- WA, Wandaussparung
- DS, Deckenschlitz
- KB, Kernbohrung
- DE, Dachneinlauf
- BE, Bodeneinlauf
- Lage Heizkörper
- Grundstücksgrenze
- Grenze neu / geplant
- Grenze wegfallend
- NA / RW
- 2. RW
- Bezugsgröße vom AN zu Prüfen
- Gelände vorh. / geplant
- vorh. Höhe gemessen
- geplante Höhe
- Oberkante Fertigfußboden
- Oberkante Rohfußboden
- OK Rohhöhe (OKRFB)
- OK Fertighöhe (OKFFB)
- UK Rohhöhe (UKRFB)
- UK Fertighöhe (UKFFB)
- Weiterer Bauelement
- Höhe (roh/fertig)
- Brandwand
- Bauart Brandwand
- feuerbeständig (fb, F90)
- feuerhemmend (fh, F30)
- Feuerwehraußtafel

00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL

HOHE ± 0.00 = 91,125 ü NN

B1

B2

B3

B4

NM

N1

N2

1

2

3

4

5

6

7

8

1

2

3

4

5

6

7

8

PROJEKT

Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad

St-Anna-Str. 28

33415 Verl

BAUHERR

Stadt Verl

Pladerborner Str. 5

33415 Verl

ARCHITEKT

ZEICHNUNG

S - A 03-XXM - 01-5 v 00-Schnitt E-E\_Neubau

PROJEKTLEITER

JS

GEZEICHNET

AF

DATUM

08.11.2024

INDEX

00

PROJEKTNUMMER

23-114

ZEICHNUNGSNUMMER

3108

MAßSTAB

1:10

BLATTGRÖßE

841/1150\*

ORIGINALMAßSTAB

M 1:50

1

2

3

4

5

6

7

8

1

2

3

4

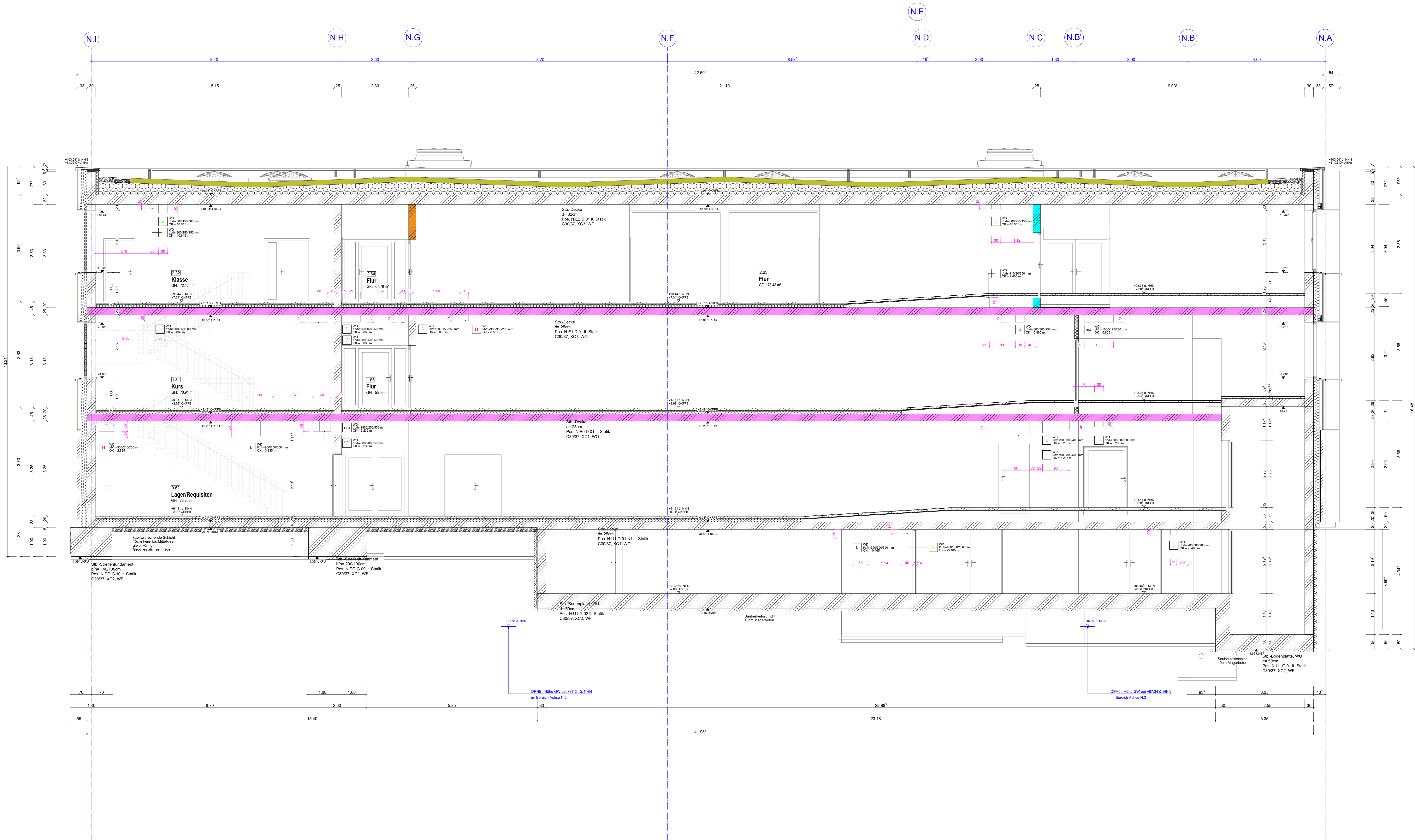
5

6

7

8





Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90-Wänden gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetondeckung per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetondeckung per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkskante  $\leq 11,5$  dürfen nicht geschützt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigleisteinheiten (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszuführen.

Angebene m<sup>2</sup> der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Bezugshöhe vom AN zu Prüflin  
Gelände vorh. / geplant  
000,00 vorh. Höhe gemessen  
000,00 geplante Höhe

Oben: Fertigschuboden  
Oben: Rohschuboden  
OK Rohdecke (OKRF)  
OK Fertigplatte (OKFF)  
UK Rohdecke (UKRF)  
UK Fertigplatte (UKFF)  
Weitere Bodenbelag  
Höhe (roh/fertig)

Brandwand  
Bauart Brandwand  
feuerbeständig (fb, F90)  
feuerhemmend (fh, F30)  
Feuerwehraußentafel

Bestand  
Abbruch  
Neubau  
Mauerwerk  
Stahlbeton  
Stb.-Fertigteil  
Beton unbewehrt  
Holzbau  
Stahlbau  
Trockenbau  
Dämmung weich  
Dämmung hart  
Änderungen  
Klärungsbedarf

DD, Deckendurchbruch  
BD, Bodendurchbruch  
WD, Wanddurchbruch  
WA, Wandaussparung  
DS, Deckenschlitz  
KB, Kernbohrung  
DE, Dachstuhl  
BE, Bodeneinlauf  
Lage Heizkörper  
Grundstücksgrenze  
Grenze neu / geplant  
Grenze wegfallend  
NA / RW  
Retungsweg

00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEILHOHE ± 0.00 = 91,125 Ü NN

PROJEKT

Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad

St-Anna-Str. 28

33415 Verl

BAUHERR

Stadt Verl

Paderborner Str. 5

33415 Verl

ARCHITECT

ZEICHNUNG

S - A 03-XXM - 01-5 v 00-Schnitt F-F\_Nebau

PROJEKTLEITER

GEZEICHNET

DATUM

INDEX

JS

AF

08.11.2024

00

PROJEKTNUMMER

ZEICHNUNGSNUMMER

MAßSTAB

BLATTGRÖßE

23-114

3109

1:10

841/1500\*

ORIGINALMAßSTAB

M 1:50

1

2

3

4

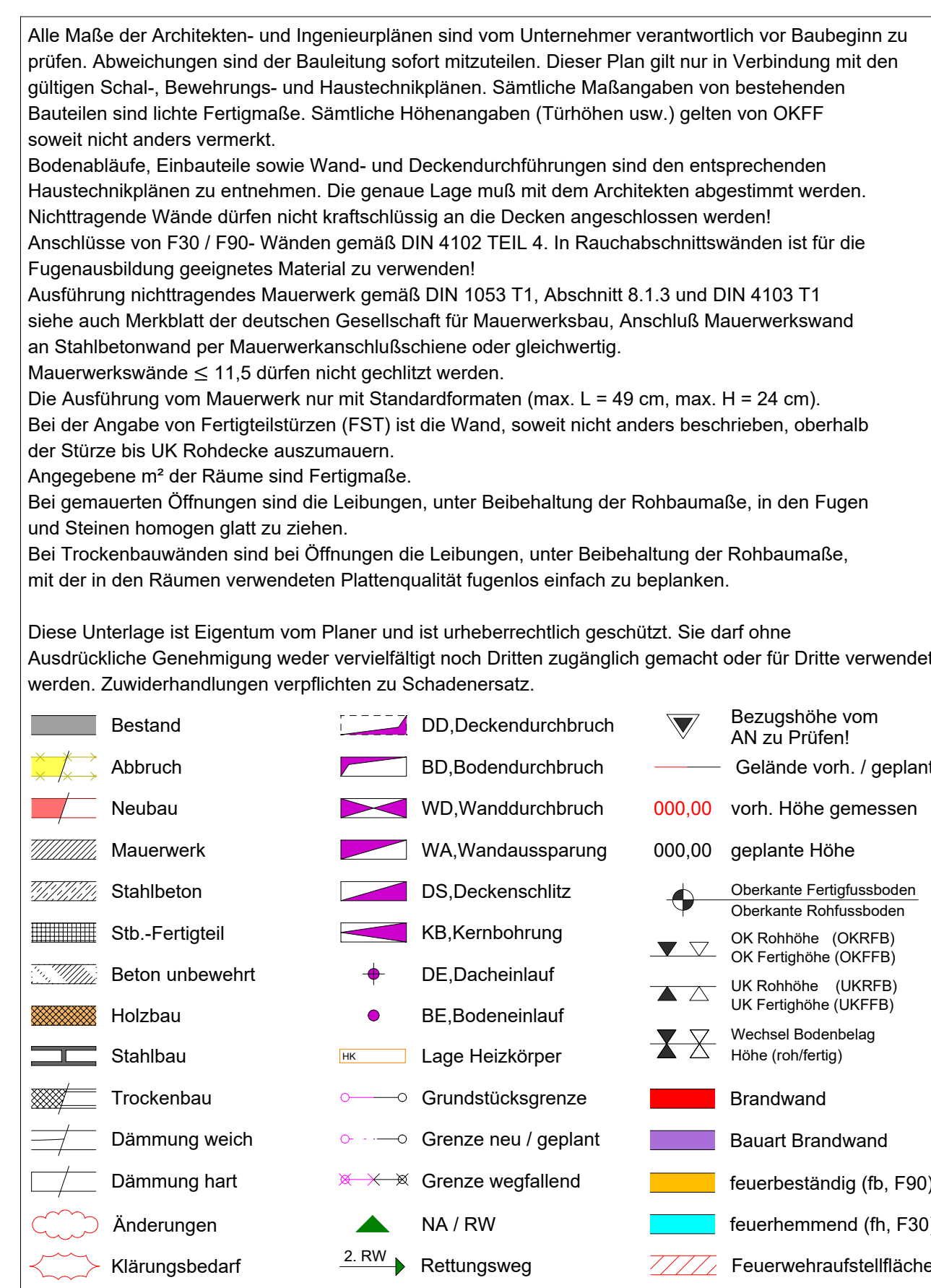
5

6

7

8 m

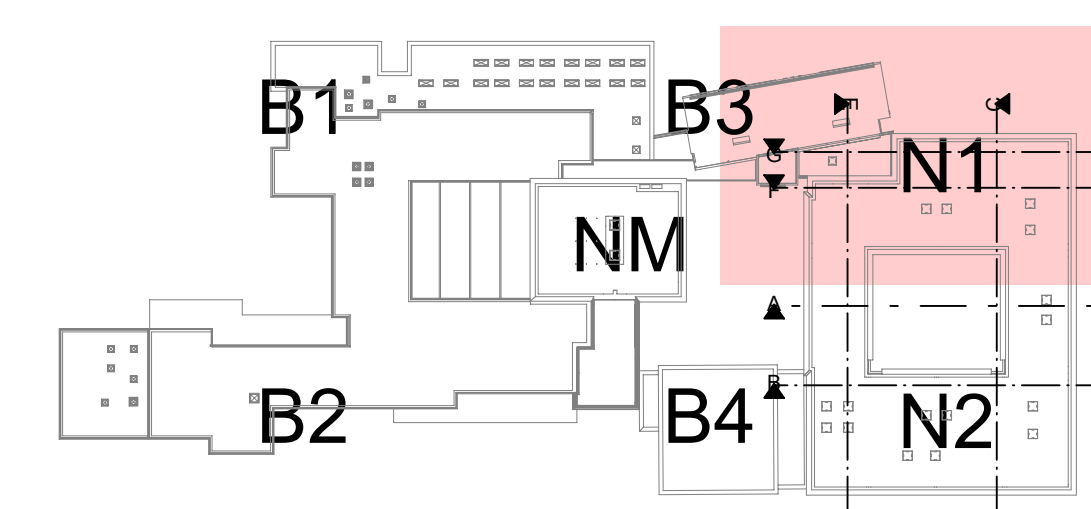




00	4.9.24	AF	Planerstellung
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

## AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL	HÖHE	$\pm 0.00 =$	91,125	Ü.NM
-------------------	------	--------------	--------	------



PROJEKT  
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St.-Anna-Str. 28  
33415 Verl

BAUHERR
Stadt Verl
Paderbomer Str. 5
33415 Verl
ARCHITEKT

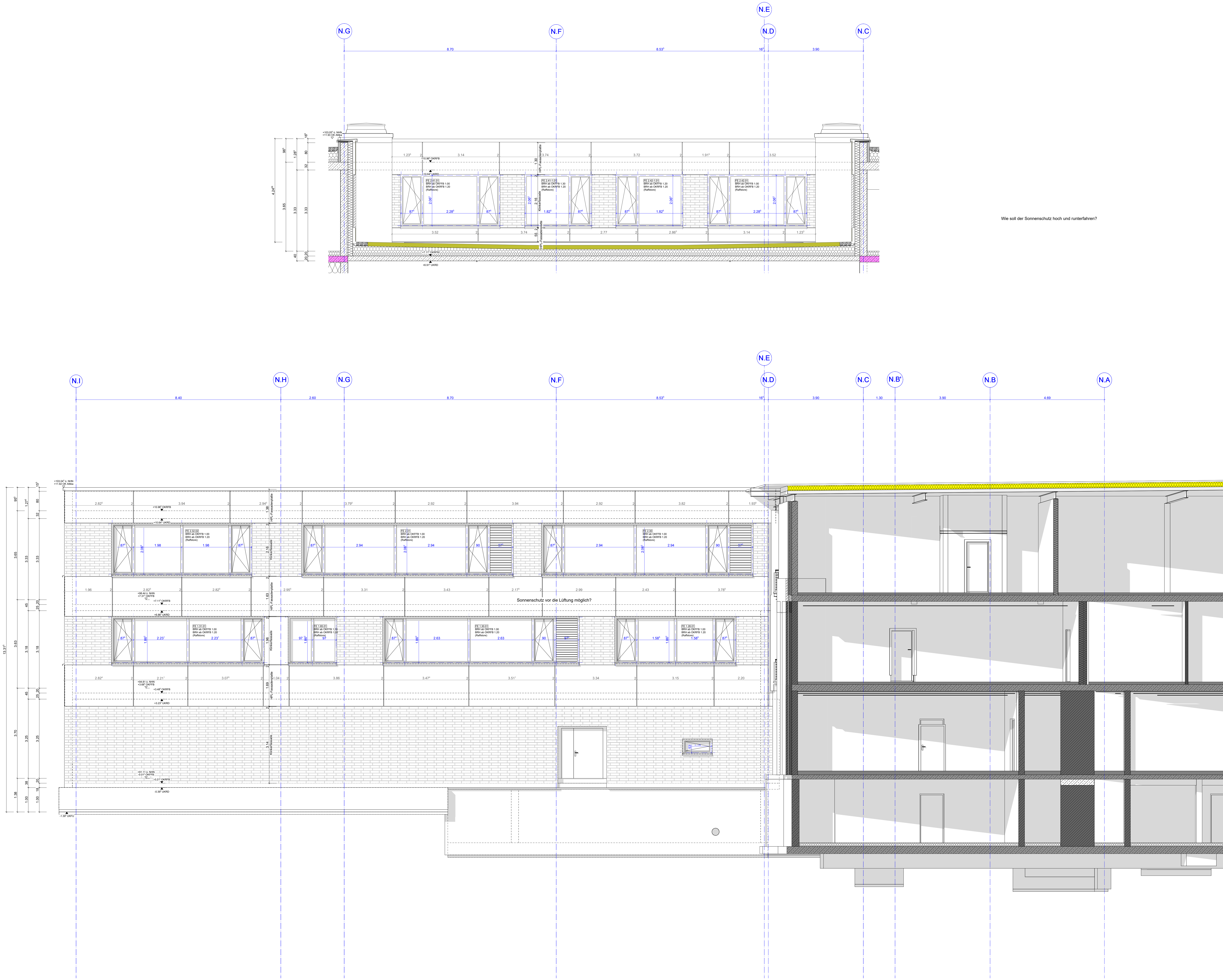
ZEICHNUNG	
-----------	--

S - A 03- XXM .01- 5 v 00- Schnitt G-G_Nebau			
PROJEKTLFITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MASSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3110	1:10	841/1310*

ORIGINALMASSSTAB

M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m





Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF, soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90-Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausbildung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerksdicke ≤ 11,5 dürfen nicht geschützt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigleisteisen (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszumauern.

Angegebene m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Stielen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zweihandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Bestand	DD, Deckendurchbruch	Bezugshöhe vom AN zu Prüfen!
Abbruch	BD, Bodendurchbruch	Gelände vorh. / geplant
Neubau	WD, Wanddurchbruch	000,00 vorh. Höhe gemessen
Mauerwerk	WA, Wandaussparung	000,00 geplante Höhe
Stahlbeton	DS, Deckenschlitz	Oberkante Fertigfußboden
Stb.-Fertigteil	KB, Kernbohrung	Oberkante Rohfußboden
Beton unbewehrt	DE, Dachneinlauf	OK Rohdecke (OKRFB)
Holzbois	BE, Bodeneinlauf	OK Fertigdecke (OKFRF)
Stahlbau	Lage Heizkörper	UK Rohdecke (UKRFB)
Trockenbau	Grundstücksgrenze	UK Fertigdecke (UKFRF)
Dämmung weich	Grenze neu / geplant	Weitere Bezeichnung Höhe (rohfertig)
Dämmung hart	Grenze wegfallend	Brandwand
Änderungen	NA / RW	Bauart Brandwand
Klärungsbedarf	Retungsweg	feuerbeständig (th. F90)
		feuerhemmend (th. F30)
		Feuerwehrauflastfläche

00	27.9.24	AF	Arbeitsstand
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

**AUSSCHREIBUNGSPLANUNG**

ÜBERSICHT BAUTEIL      HOHE ± 0.00 =    91,125    ü NN

PROJEKT  
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St-Anna-Str. 28  
33415 Verl

BAUHERR  
Stadt Verl  
Paderborner Str. 5  
33415 Verl

ARCHITEKT

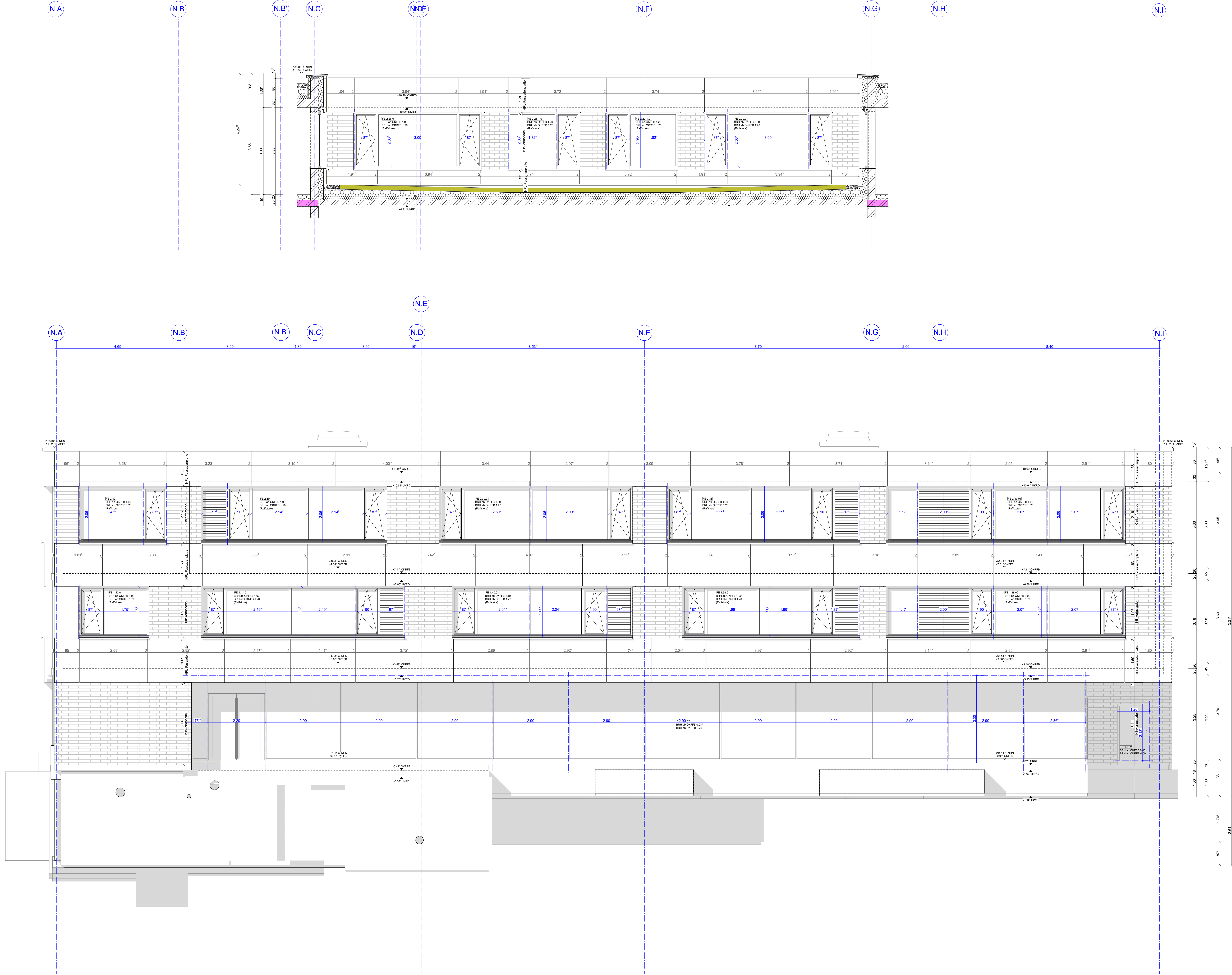
ZEICHNUNG  
S - A 04-XXM - 01-5 v 00-Ansicht Nord\_Nebau

PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGNUMMER	MAßSTAB	BLATTGRÖßE
23-114	3115	1:10	841/1500*

ORIGINALMAßSTAB

M 1:50    1    2    3    4    5    6    7    8 m





Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF, soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90-Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenausblözung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetondeckung per Mauerwerkankerschulchiere oder gleichwertig.

Mauerwerkswände ≤ 11,5 dürfen nicht geschützt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigleisteinheiten (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszubauen.

Angabe m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Steinen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Legende:

- Bestand
- Abbruch
- Neubau
- Mauerwerk
- Stahlbeton
- Stb.-Fertigteil
- Beton unbewehrt
- Holzbois
- Stahlbau
- Trockenbau
- Dämmung weich
- Dämmung hart
- Änderungen
- Klärungsbedarf
- DD, Deckendurchbruch
- BD, Bodendurchbruch
- WD, Wanddurchbruch
- WA, Wandaussparung
- DS, Deckenschlitz
- KB, Kernbohrung
- DE, Dacheneinlauf
- BE, Bodeneinlauf
- Lage Heizkörper
- Grunderdgeschoss
- Grenze neu / geplant
- Grenze wegfallend
- NA / RW
- Retungsweg
- Bezugsgröße vom AN zu Prüfen
- Gelände vorh. / geplant
- vorh. Höhe gemessen
- geplante Höhe
- Oberkante Fertigfußboden
- Oberkante Rohfußboden
- OK Rohdecke (OKRFB)
- OK Fertigplatte (OKFFB)
- UK Rohdecke (UKRFB)
- UK Fertigplatte (UKFFB)
- Weitere Bezeichnung
- Höhe (roh fertig)
- Brandwand
- Bauart Brandwand
- feuerbeständig (fb, F90)
- feuerhemmend (fh, F30)
- Feuerwehrtaustellfläche

00	27.9.24	AF	Arbeitsstand
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL

HOHE ± 0.00 = 91.125 ü NN

B1

B2

NM

B3

B4

N1

N2

PROJEKT

Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad

St.-Anna-Str. 28

33415 Verl

BAUHER

Stadt Verl

Paderborner Str. 5

33415 Verl

ARCHITECT

ZEICHNUNG

S - A 04-XXM - 01-5 v 00-Ansch Süd\_Neubau

PROJEKTLEITER

JS

GEZEICHNET

AF

DATUM

08.11.2024

INDEX

00

PROJEKTNUMMER

23-114

ZEICHNUNGNUMMER

3116

MAßSTAB

1:10

BLATTGRÖßE

841/1500\*

ORIGINALMAßSTAB

M 1:50

1

2

3

4

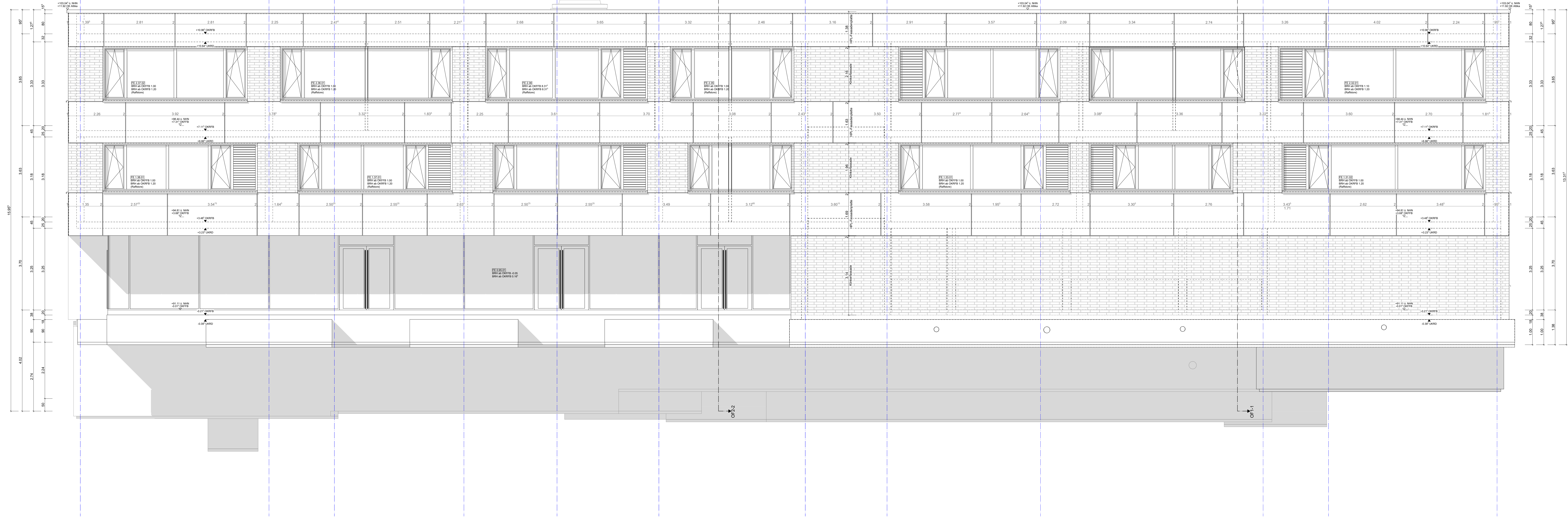
5

6

7

8 m





Sonnenschutz im Flurbereich? In den Kosten enthalten?  
Gärtner Angabe?  
Fensterelemente sind nicht offenbar!

Alle Maße der Architekten- und Ingenieurpläne sind vom Unternehmer verantwortlich vor Baubeginn zu prüfen. Abweichungen sind der Bauleitung sofort mitzuteilen. Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den gültigen Schal-, Bewehrungs- und Haustechnikplänen. Sämtliche Maßangaben von bestehenden Bauteilen sind lichte Fertigmaße. Sämtliche Höhenangaben (Türhöhen usw.) gelten von OKFF soweit nicht anders vermerkt.

Bodenabläufe, Einbauteile sowie Wand- und Deckendurchführungen sind den entsprechenden Haustechnikplänen zu entnehmen. Die genaue Lage muß mit dem Architekten abgestimmt werden. Nichttragende Wände dürfen nicht kraftschlüssig an die Decken angeschlossen werden!

Anschlüsse von F30 / F90-Wänden gemäß DIN 4102 TEIL 4. In Rauchabschnittswänden ist für die Fugenauskleidung geeignetes Material zu verwenden!

Ausführung nichttragendes Mauerwerk gemäß DIN 1053 T1, Abschnitt 8.1.3 und DIN 4103 T1 siehe auch Merkblatt der deutschen Gesellschaft für Mauerwerksbau, Anschluß Mauerwerkswand an Stahlbetonwand per Mauerwerkanschlußschiene oder gleichwertig.

Mauerwerkskante ≤ 11,5 dürfen nicht geschützt werden.

Die Ausführung vom Mauerwerk nur mit Standardformaten (max. L = 49 cm, max. H = 24 cm).

Bei der Angabe von Fertigleisteinheiten (FST) ist die Wand, soweit nicht anders beschrieben, oberhalb der Stürze bis UK Rohdecke auszuführen.

Angabe m² der Räume sind Fertigmaße.

Bei gemauerten Öffnungen sind die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, in den Fugen und Stielen homogen glatt zu ziehen.

Bei Trockenbauwänden sind bei Öffnungen die Leibungen, unter Beibehaltung der Rohbaumaße, mit der in den Räumen verwendeten Plattenqualität fugenlos einfach zu beplanken.

Diese Unterlage ist Eigentum vom Planer und ist urheberrechtlich geschützt. Sie darf ohne ausdrückliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht oder für Dritte verwendet werden. Zweihandlungen verpflichten zu Schadensersatz.

Bestand	DD, Deckendurchbruch	Bezugsfläche vom AN zu Prüfen
Abbruch	BD, Bodendurchbruch	Gelände vorh. / geplant
Neubau	WD, Wanddurchbruch	000,00 vorh. Höhe gemessen
Mauerwerk	WA, Wandaussparung	000,00 geplante Höhe
Stahlbeton	DS, Deckenschlitz	Obensteife Fertiglaibung
Stb.-Fertigteil	KB, Kernbohrung	Obensteife Rohfassung
Beton unbewehrt	DE, Deckeneinlauf	OK Rohreihe (OKRFB)
Holzbois	BE, Bodeneinlauf	OK Fertighöhe (OKFFB)
Stahlbau	Lage Heizkörper	UK Rohreihe (UKRFB)
Trockenbau	Grundstücksgrenze	UK Fertighöhe (UKFFB)
Dämmung weich	Grenze neu / geplant	Weitere Bezeichnung Höhe (rohfertig)
Dämmung hart	Grenze wegfallend	Brandwand
Änderungen	NA / RW	Bauart Brandwand
Klärungsbedarf	2. RW	feuerbeständig (B, F30)
		feuerhemmend (B, F30)
		Feuerwehrhaustafelfläche

00	27.9.24	AF	Arbeitsstand
Index	Datum	Gez.	Änderung der Zeichnung

AUSSCHREIBUNGSPLANUNG

ÜBERSICHT BAUTEIL HOHE ± 0.00 = 91.125 ü NN

PROJEKT  
Erweiterung Gesamtschule & Neubau Hallenbad  
St-Anna-Str. 28  
33415 Verl

BAUHER  
Stadt Verl  
Paderborner Str. 5  
33415 Verl

ARCHITEKT

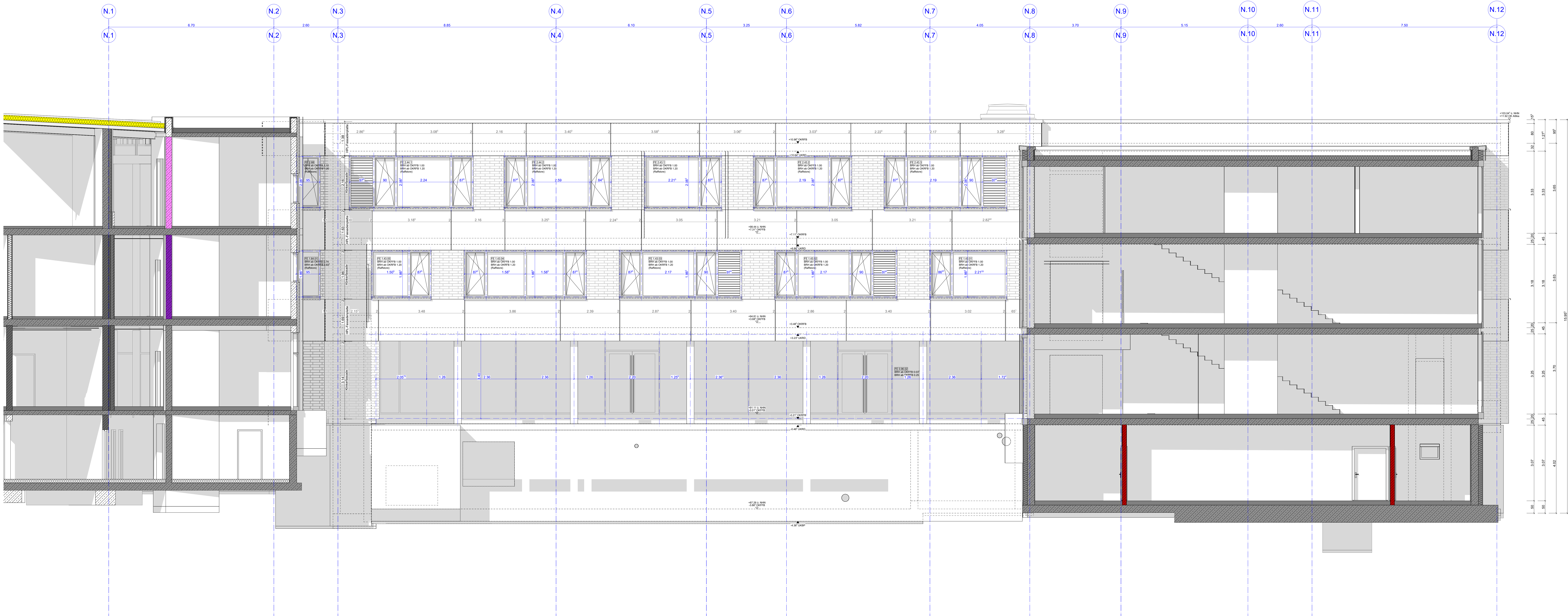
ZEICHNUNG  
S - A 04-XXM - 01-5 v 00-Ansicht Ost\_Nebau


PROJEKTLITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGSNUMMER	MAßSTAB	BLATTGRÖßE
23-114	3117	1:10	841/1500*

ORIGINALMAßSTAB

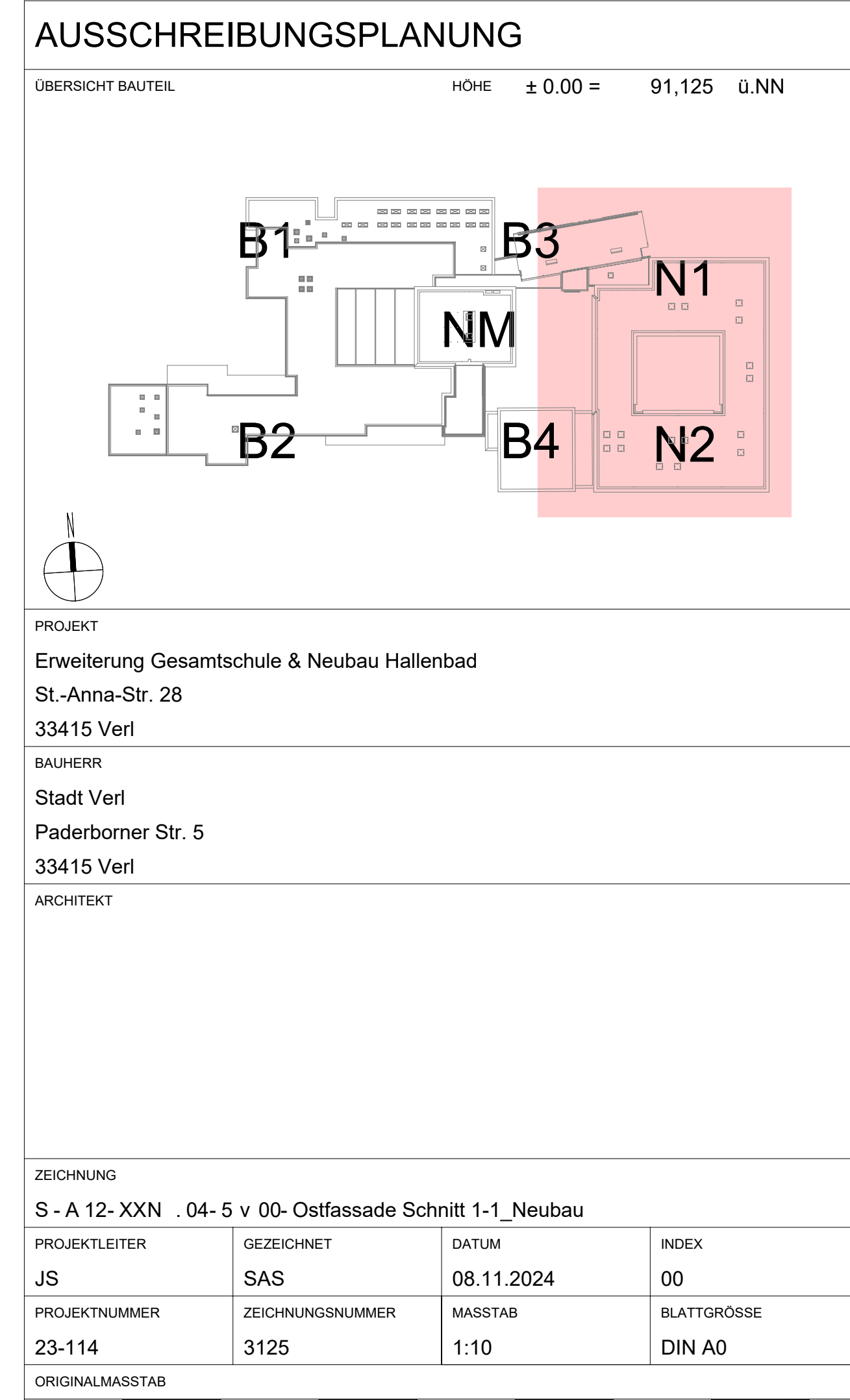
M 1:50 1 2 3 4 5 6 7 8 m





ZEICHNUNG			
S - A 04-XXM .01-5 v 00-Ansicht West_Neubau			
PROJEKTLEITER	GEZEICHNET	DATUM	INDEX
JS	AF	08.11.2024	00
PROJEKTNUMMER	ZEICHNUNGNUMMER	MASSSTAB	BLATTGRÖSSE
23-114	3118	1:10	841/1500*
ORIGINALMASSSTAB			
			

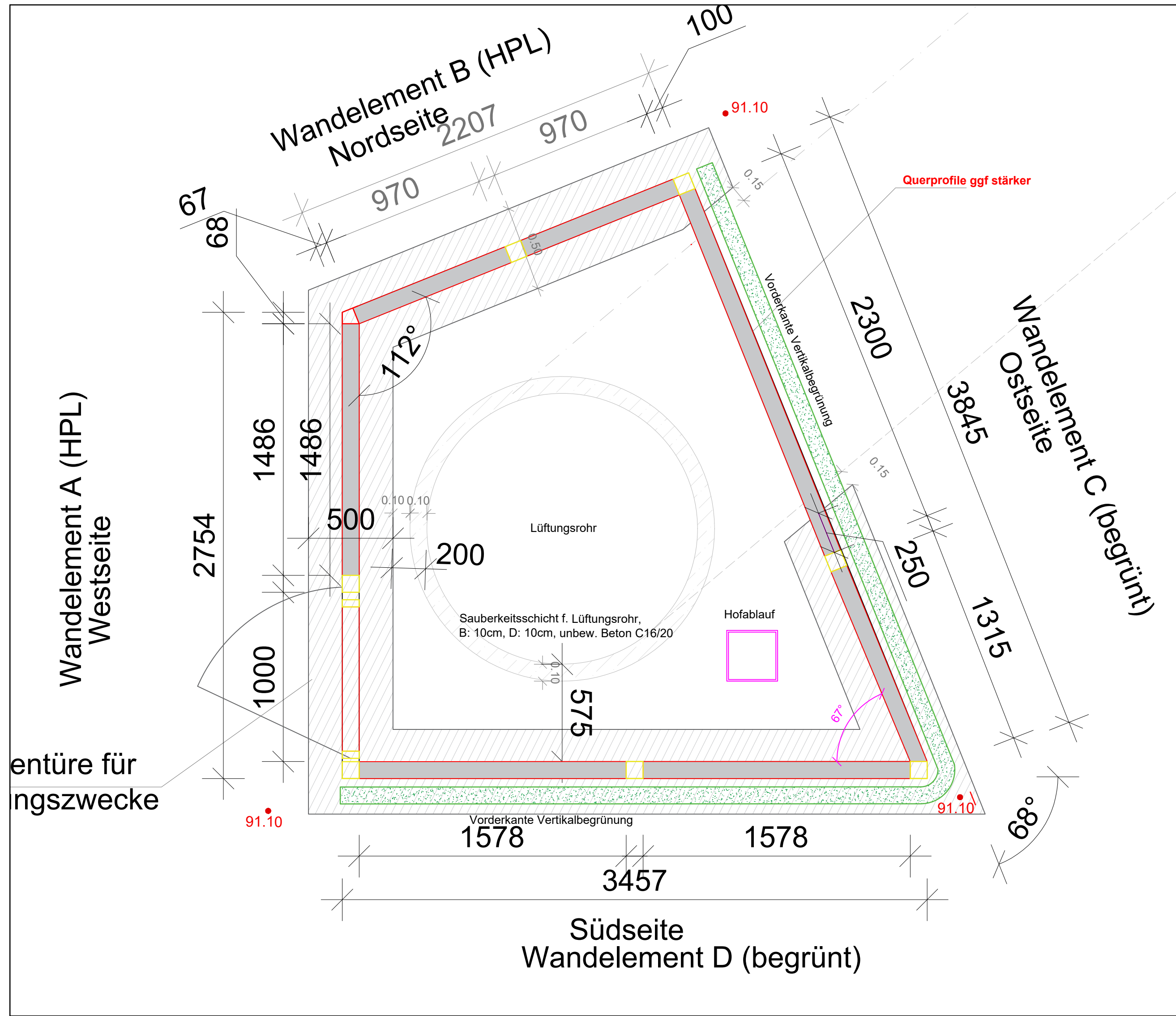




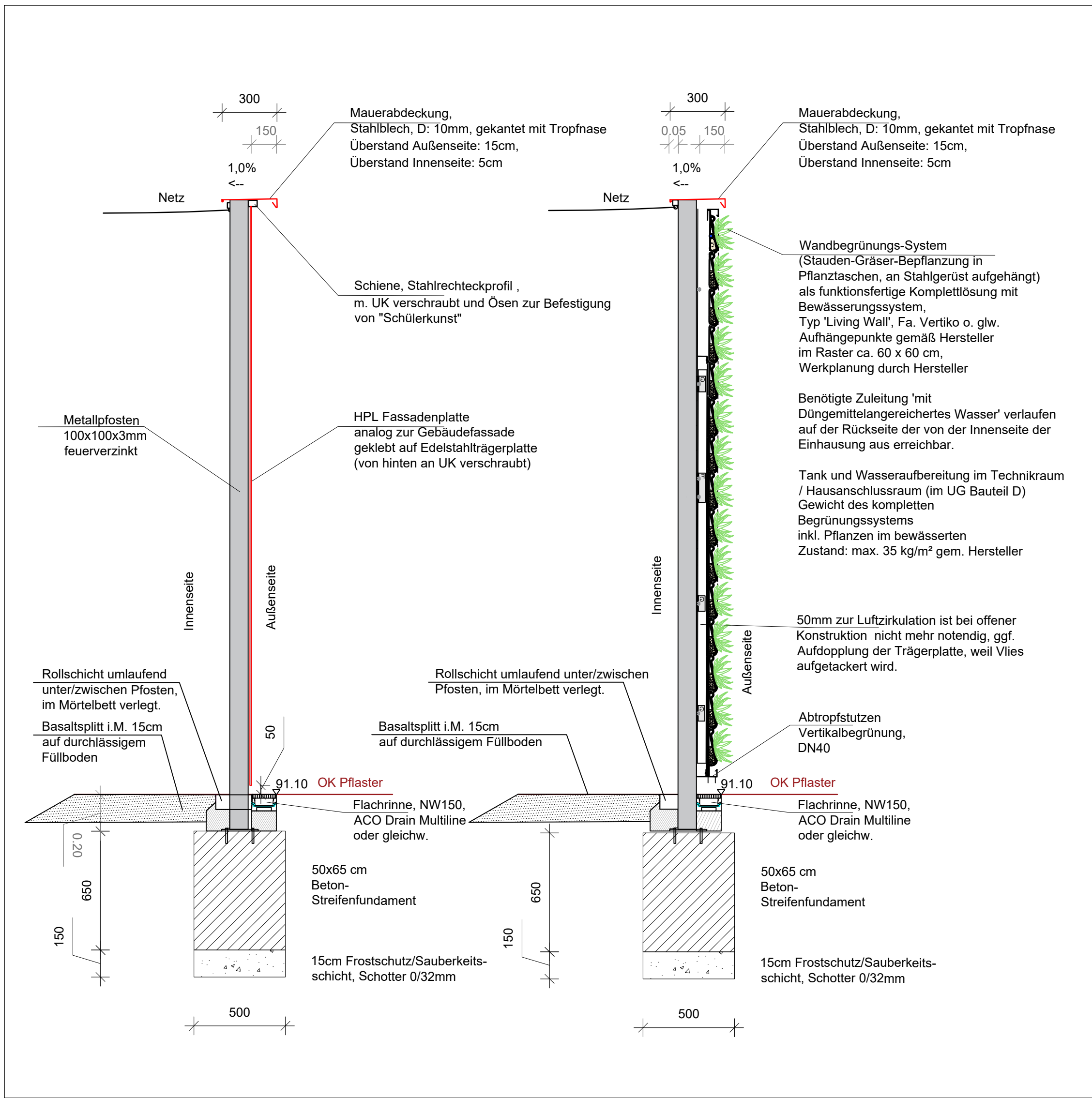




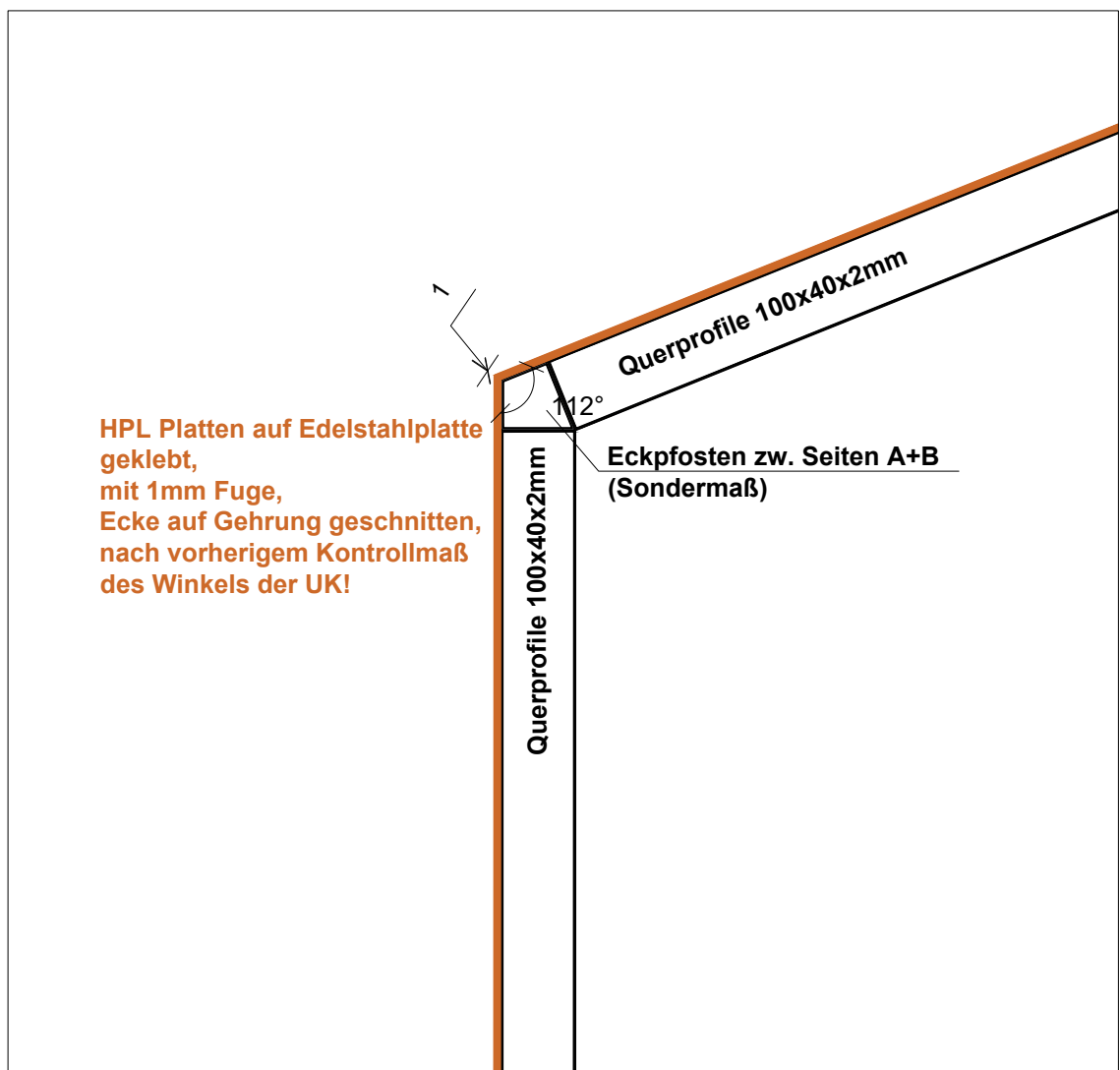




Draufsicht u. Aufteilung Betonwand, 1:20

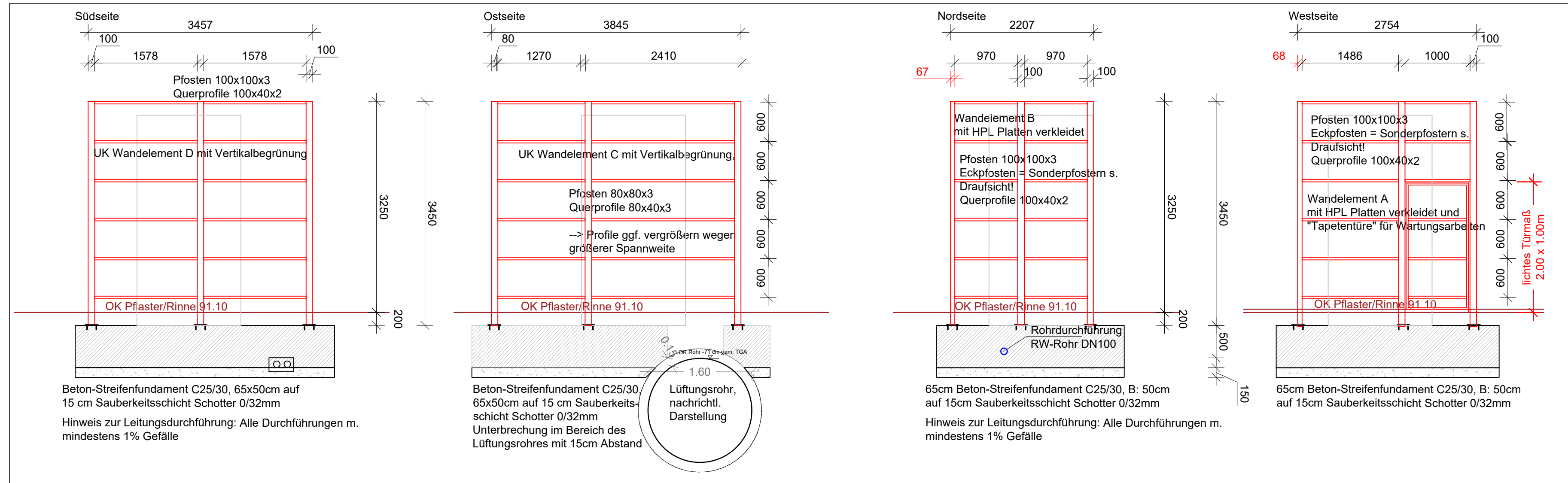


Regelschnitte Wandelemente m./ohne Vertikalbegrünung, 1:20

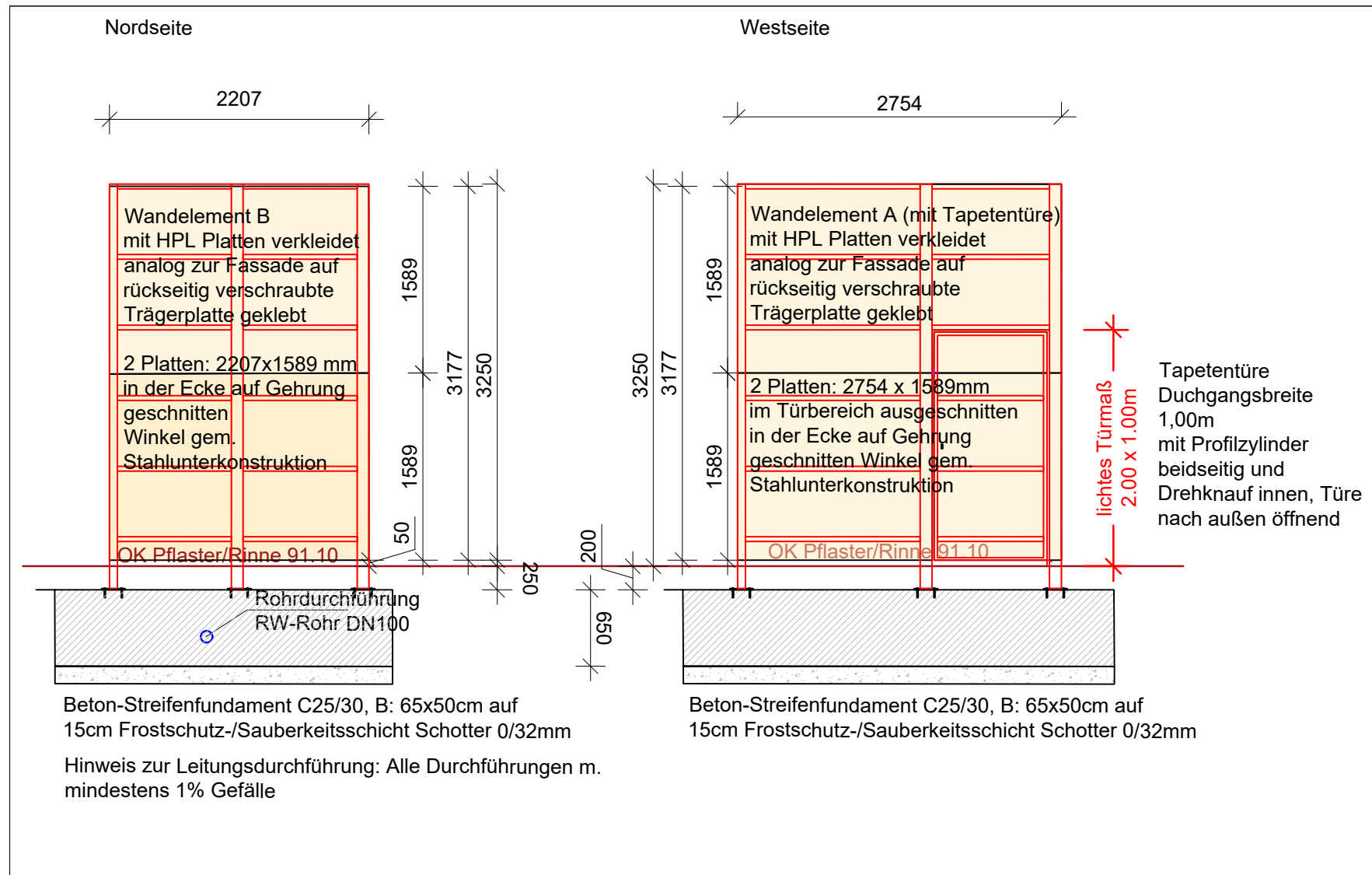


Eckausbildung zw. Seite A und B, 1:10

Allgemeine Hinweise  
Werk- und Montagezeichnungen der ausführenden Firmen gelten grundsätzlich nur mit Genehmigungsvermerk des Auftraggebers oder der Bauüberwachung. Ausführungstechnische Bedenken sind der Bauleitung rechtzeitig vor Ausführung mitzuteilen. Sämtliche Maßangaben sind vom Ausführenden eigenverantwortlich zu überprüfen. Maßdifferenzen bzw. Unstimmigkeiten in den Plänen sind mit der örtlichen Bauleitung vor Ausführungsbeginn zu klären. Bei der Bauausführung sind die Planungen der Fachingenieure, Architekten und der Versorgungsunternehmen sowie die Angaben der Sonderfachleute zu beachten. Die Darstellung von Bestandsleitungen in den Planungen haben ausschließlich orientierenden Charakter. Vor Beginn der Ausführung hat der Auftragnehmer eigenverantwortlich die Bestandsleistungspläne der örtlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen und alten Bestandszeichnungen (auf dem Grundstück) zu beschaffen bzw. Suchschachtungen nach Rücksprache mit der Bauüberwachung zu organisieren.



Ansicht Süd-, West-, Nord- und Ostseite, 1:50



Wandelemente A und B (Verkleidung mit HPL Platten), 1:50

Bauvorhaben : Erweiterung Gesamtschule und Neubau Hallenbad Neugestaltung Stadtplatz 33415 Verl			
Bauherr : Stadt Verl Paderborner Straße 5 33415 Verl			
Planinhalt: Detailplan Einhausung Lüftungsrohr Innenhof (Stahl-UK - HPL Platten - Vertikalbegrünung)			
Plannummer: X-N05-E0X.10-5p02	Plangröße 941x504mm	gezeichnet: AG	Datum: 2024-12-03
Projektnr.: 796_VGH	Maßstab 1:10/20/50	Unterschrift:	